



# UNIVERSITÄT ROSTOCK

PERSONEN- UND VORLESUNGS-VERZEICHNIS

---



## WINTERSEMESTER 1943/44

CARL HINSTORFFS VERLAG / SEESTADT ROSTOCK

**1943**

**Verlags-Nr. 2 / 43**

---

**F = Fernsprecher.**  
**BZ = Behördenzentrale.**  
**KZ = Zentrale des Univ. Krankenhauses.**  
**ChZ = Zentrale der Chirurgischen Klinik.**

## **Ehrensensatoren und Ehrenmitglieder**

### **Ehrensensatoren:**

Fabrikbesitzer **Herbert Lehmann**, Berlin.  
Konsul **Dr. Hans Hohl**, Dresden.  
Kaufmann **Gustav Adolf Fuhrmann**, Rostock.  
Kaufmann **Rudolph Grave**, Stockholm.

### **Ehrenmitglieder:**

Professor **Dr. Fr. M. Th. Böhl**, Groningen.  
Professor **Dr. Gran**, Oslo.  
Fabrikbesitzer **Kurt Gruhl**, Dresden.  
Fabrikbesitzer **R.-A. Hinze**, Buenos Aires.  
Professor **Dr. V. Johannsen**, Kopenhagen.  
Professor **Dr. Gustaf von Lagerheim**, Stockholm.  
General der Infanterie z. V. **Dr. h. c. Staatsrat  
Paul von Lettow-Vorbeck**, Bremen.  
Professor **Dr. Heinrich Lüders**, Berlin.  
Professor **Dr. K. Martin**, Leiden.  
Professor **Dr. Friedrich Pels-Leusden**, Greifswald.  
Verlagsdirektor **Reinhard Piper**, München.  
Geh. Ober-Med.-Rat Professor **Dr. Ludwig Pfeiffer**,  
Schwerin.  
Fabrikbesitzer **Alfred Queisser**, Hamburg.  
Professor **Dr. Waldemar Ruin**, Helsingfors.  
Professor **Dr. Ernst Schäfer**, Sevilla.  
Professor **Dr. W. Schlink**, Darmstadt.  
Fabrikbesitzer **Dr. h. c. Karl Seelbach**, Barmen.  
Professor **Dr. Hjalmar Sjögren**, Stockholm.  
Professor **Dr. H. Visscher**, Utrecht.

# Mitteilungen für die Studierenden

## **Vorlesungsdauer:**

1. November 1943 bis 29. Februar 1944.

## **Immatrikulations- und Rückmeldefrist:**

27. Oktober bis 8. November 1943. Spätere Immatrikulation ist nur mit vorher einzuholender Genehmigung des Rektors möglich.

## **Belegungsfrist:**

20. November 1943.

## **Testierfrist:**

Antestat: spätestens 27. November 1943.

Abtestat: frühestens 22. Februar 1943.

## **Frist für Einreichung von Gesuchen um Gebührenerlaß, Stipendien, Stundungen:**

13. November 1943.

### **Ratenzahlungstermine (siehe Seite 12, Stundung):**

1. Rate 10. Dezember 1943, 2. Rate 20. Januar 1944, 3. Rate 20. Februar 1944.

## **Zur Immatrikulation vorzulegen sind in Urschrift:**

1. Schulreifezeugnis und Abgangszeugnisse der bisher besuchten Universitäten, bzw. Führungszeugnisse für die Zeit, in welcher Hochschulen nicht besucht wurden. Es sind also sämtliche Papiere vorzulegen (bei Medizinern und Zahnmedizinern in klinischen Semestern auch das Vorprüfungszeugnis). Vorlage lediglich der letzten Examatrikel genügt nicht.
2. Der Nachweis des abgeleisteten Arbeitsdienstes oder der Zurückstellung (s. Seite 6).

**Paßbilder** sind in 5 Stücken mitzubringen; Photomatonbilder genügen nicht. Studentenkarten anderer Universitäten werden weiter benutzt.

**Zur Zulassung als ordentlicher Studierender berechtigen folgende Zeugnisse:**

1. Die Reifezeugnisse der früheren Formen der höheren Schulen des Altreichs und Danzigs (ausgenommen die Reifezeugnisse der Frauenoberschule, s. Ziff. 2).
2. Die Reifezeugnisse der neuen Formen der deutschen höheren Schulen, nämlich der Gymnasien, der Oberschulen für Jungen mit sprachlichem und naturwissenschaftlichem Zweig (in grundständiger und in Aufbauschulform), der Oberschulen für Mädchen in sprachlicher und in hauswirtschaftlicher Form (letztere sowohl als grundständige Schule wie als Aufbauschule) ferner der Nationalpolitischen Erziehungsanstalten.  
Die Reifezeugnisse der Oberschulen für Mädchen, hauswirtschaftliche Form, berechtigen zum Hochschulstudium erst für die Reifezeugnisse Ostern 1941 und später. Schülerinnen der hauswirtschaftlichen Form der Oberschule für Mädchen, die die Reifeprüfung vor Ostern 1941 abgelegt haben, können erst nach Ablegung einer Ergänzungsprüfung als ordentliche Studierende zugelassen werden.
3. Die Reifezeugnisse der höheren Schulen (früher Mittelschulen) in der Ostmark und in den sudetendeutschen Gebieten nach Maßgabe des Erlasses E III e 1766, WJ. vom 8. Juni 1939.
4. Die Reifezeugnisse der d e u t s c h e n höheren Schulen im Protektorat Böhmen und Mähren und die Reifezeugnisse von staatlichen Prüfungskommissionen nach Beendigung des Schulbesuchs von Schulen mit deutscher Unterrichtssprache im Gebiet des ehemaligen polnischen Staates.
5. Die Reifezeugnisse der Mädchen, die an Jungenschulen vorzeitig die Reifeprüfung abgelegt haben, sofern die Aushändigung des Zeugnisses nach Ablegung eines hauswirtschaftlichen Jahres erfolgt ist.
6. Die Schulfremden-Reifezeugnisse.
7. Die Abgangszeugnisse, die Schülern der Klasse 8 bei der Einberufung zum Wehrdienst ausgestellt werden und als Reifezeugnisse gelten.
8. Reifezeugnisse, die auf Grund der Ministerialerlasse vom 15. Juli 1936 — E III e 1577 — und 15. August 1936 — E III e 1819 — für Schüler ausgestellt worden sind, die nach 1/2jährigem Besuch der Oberprima in den Offiziersberuf eingetreten sind.
9. Die Zeugnisse über das Bestehen der Sonderreifeprüfung in den dort bezeichneten Fachgebieten.

10. Die Zeugnisse über die Zulassung zum Hochschulstudium auf Grund der bestandenen Begabtenprüfung in den dort bezeichneten Studiengebieten.
11. Die Abgangszeugnisse der Wirtschaftsoberschulen (Handelsakademien) — auch der im Protektorat Böhmen und Mähren — zum Studium der **Wirtschaftswissenschaft**, in Ausnahmefällen mit besonderer Genehmigung des Dekans der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät auch zum Studium der Rechtswissenschaft.
12. Die Abgangszeugnisse der Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalten der Ostmark unter gewissen Voraussetzungen.
13. Die Reifezeugnisse der anerkannten deutschen höheren Schulen im Ausland.
14. Abschlußzeugnisse ausländischer höherer Schulen, wenn sie als deutschen Reifezeugnissen gleichwertig anerkannt worden sind.

Die Anerkennung von Abgangszeugnissen tschechischer und polnischer höherer Schulen für die Zulassung zum Hochschulstudium hat sich das Reichserziehungsministerium vorbehalten. Anträge sind dorthin zu richten. Die Einschreibung darf erst nach erfolgter Genehmigung vorgenommen werden.

**Nicht immatrikuliert werden:**

1. Personen, die einen Beruf ausüben oder sich im Vorbereitungsdienst oder in einem Lehrverhältnis befinden (z. B. Referendare, Apothekerpraktikanten);
2. Angehörige der Wehrmacht, soweit sie nicht Sanitätsfahnjunker oder zum Studium kommandiert oder beurlaubt sind;
3. Angehörige anderer Bildungsanstalten.

Eine unter Verschweigung dieser Tatsachen herbeigeführte Immatrikulation kann widerrufen werden. (Hörerschein s. Seite 11.)

**Arbeitsdienst:** Alle Abiturienten und Abiturientinnen müssen vor Beginn des Studiums Arbeitsdienst leisten und müssen sich dazu rechtzeitig freiwillig melden.

Zeitlich Untaugliche werden bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung der Reichsarbeitsdienststelle zunächst für 3 Semester immatrikuliert.

Da u e r n d Untaugliche sind zum Ausgleichsdienst verpflichtet. Meldungen sind zu richten an die Reichsstudentenführung, Abt. Arbeitsdienst, und zwar für Studenten: Berlin W. 35, Friedrich-Wilhelm-Straße 22, für Studentinnen: Berlin-Charlottenburg 2, Hardenbergstraße 34.

Im Luftschutzdienst ausgebildete Ausgleichsdienstpflichtige müssen bei jeder An- oder Rückmeldung eine Bescheinigung des Ortsgruppenführers des Reichsluftschutzbundes über weitere Dienstleistungen vorlegen. Im Luftschutzdienst nicht ausgebildete Ausgleichsdienstpflichtige müssen sich durch eine entsprechende Bescheinigung der Reichsstudentenführung ausweisen.

Studenten, die im 3. Trimester 1939 oder im 1. Trimester 1940 ihr Studium ohne Arbeitsdienst aufgenommen haben, werden zu seiner Ableistung mit ihrem Geburtsjahrgang herangezogen.

**Das Pflichtjahr der Abiturientinnen** (zu unterscheiden von der Arbeitsdienstpflicht!) braucht nicht vor dem Studienbeginn abgeleistet zu werden, sondern erst vor dem Arbeitseinsatz. Das abgeleistete Arbeitsdiensthalbjahr wird angerechnet. Die restlichen 6 Monate des Pflichtjahres können entweder in einzelnen Abschnitten während der Ferien oder geschlossen nach dem Studium abgeleistet werden.

**Angehörige der NSDAP., der SA., der ~~SS~~, des NSKK., des NSFK., der HJ., des BdM. müssen ihre Anmeldung im Standort Rostock nachweisen. Ohne diesen Nachweis kann die Immatrikulation nicht erfolgen. Zu der Anmeldung sind die vorgeschriebenen Vordrucke zu benutzen. Die Bescheinigung wird von den Formationen nur erteilt, wenn der betreffende Student sich an eine Rostocker Einheit überweisen läßt.**

**Der ärztlichen Pflichtuntersuchung** haben sich alle Studenten und Studentinnen im ersten und fünften Semester zu unterziehen. Die Bescheinigung über die erfolgte Untersuchung ist von allen in das zweite und sechste Semester der Gesamtstudienzeit tretenden Studenten und Studentinnen nachzuweisen. Meldung im Studentenheim, Schwaansche Straße 2.

**Zur Teilnahme an den Leibesübungen** in Form der Grundausbildung sind Studenten und Studentinnen während der ersten 3 Semester verpflichtet. In das vierte Semester der Gesamtstudienzeit tretende Studenten und Studentinnen werden ohne Nachweis über die Teilnahme an den Pflicht-Leibesübungen nicht immatrikuliert.

**Für die Ahnennachweise** der Mitglieder der Deutschen Studentenschaft sind außer der eigenen Geburtsurkunde die vollständigen Geburts- und Heiratsurkunden der Eltern und Großeltern vorzulegen, falls nicht nachgewiesen werden kann, daß die arische Abstammung bereits durch eine andere Universität geprüft worden ist.

Die Vorlage eines Ahnenpasses ersetzt die Beibringung der einzelnen Urkunden. **Jedem Studierenden wird die Beschaffung eines Ahnenpasses dringend empfohlen.**

**Ausländer müssen die Anträge auf Immatrikulation bis spätestens 1 Monat vor Semesterbeginn schriftlich einreichen und dabei vorlegen:** Schulreifezeugnis, Abgangszeugnisse etwa bisher besuchter Hochschulen in Original und beglaubigter amtlicher Übersetzung, Lebenslauf in deutscher Sprache.

**Übergang von einer Fakultät zur anderen** kann zum Beginn oder zum Schluß eines Semesters erfolgen. Schriftliche Meldung an das Sekretariat ist erforderlich unter Anschluß von Studienbuch und Studentenkarte.

**Wohnung und Wohnungswechsel** hat jeder Student innerhalb dreier Tage bei Vermeidung einer Geldstrafe dem Universitätssekretariat anzuzeigen.

**Beurlaubung** erfolgt nur, wenn ganz besondere Gründe vorgebracht und die Wohlfahrtsgebühren (etwa 25,- RM) bezahlt werden. Das Gesuch muß unter Anschluß der Studentenkarte und des Studienbuches bis zum Ablauf der Rückmeldefrist eingereicht werden.

#### **Studentenkarte und Rückmeldung**

Jeder Student erhält eine Studentenkarte. Diese ist nur gültig, wenn sie für das laufende Semester abgestempelt ist. Bereits immatrikulierte Studierende haben ihre Karte bis zum Ablauf der Rückmeldefrist vorzulegen. Wer diesen Termin nicht innehält, wird gestrichen. Die Ausstellung einer neuen nach Verlust der alten Karte kostet 5,— RM.

Abstempelung nach dem Ablauf der Rückmeldefrist darf nur beim Vorliegen wichtiger Gründe mit vorher eingeholter schriftlicher Genehmigung des Rektors erfolgen.

#### **Belegung von Vorlesungen**

Jeder Student ist verpflichtet, bis zu dem vom Reichserziehungsministerium festgesetzten Termin (s. Seite 4) mindestens eine honorarpflichtige Vorlesung zu belegen, widrigenfalls er seine akademischen Rechte verliert.

#### **An- und Abtestate**

Jede Vorlesung oder Übung muß bis zu dem vom Reichserziehungsministerium festgesetzten Termin vom Dozenten zum Semesterbeginn antestiert und zum Semesterschluß abtestiert sein, und zwar



auch dann, wenn ein besonderer Schein über die Teilnahme ausgestellt wird. Nichttestierte Vorlesungen und Übungen werden gestrichen. Die Testate werden nur erteilt, wenn die Vorlesungsgelder bezahlt sind oder wenn im Studienbuch die Stundung bescheinigt ist. Fristen s. Seite 4.

### **Exmatrikel**

Jedem Studenten wird auf Verlangen ein Zeugnis über die von ihm gehörten Vorlesungen und über sein sittliches Verhalten (Exmatrikel) erteilt. Zu diesem Zweck hat er das Studienbuch vorzulegen. Der Antrag kann frühestens 10 Tage vor Semesterschluß gestellt werden.

### **Exmatrikulation reservatis iuribus**

Wer sich zu einer Prüfung in Rostock melden will, kann sich unter Vorbehalt seiner akademischen Rechte exmatrikulieren lassen. Diese Rechte können 3 Semester lang ausgeübt werden. Während dieser Zeit hat der Student die Pflicht, mindestens eine honorarpflichtige Vorlesung in jedem Semester zu belegen. Hinsichtlich der Beurlaubung gelten die allgemeinen Bestimmungen (siehe Seite 8).

### **Gebührenerlaßgesuche und Stipendiengesuche**

müssen von dem Alt immatrikulierten schon zum Schluß des vorhergehenden Semesters eingereicht sein.

Neu immatrikulierte müssen die Gesuche bis zu der vom Rektor festgesetzten Frist einreichen, Gebührenerlaßgesuche bei dem Studentenwerk, Studentenhaus, Stipendiengesuche beim Inspector stipendiorum (siehe schwarzes Brett!).

Es sind vorzulegen:

1. ein schriftliches Gesuch auf vorgeschriebenem Vordruck;
2. ein handgeschriebener Lebenslauf;
3. ein Unvermögenszeugnis auf vorgeschriebenem Vordruck;
4. mindestens zwei im letzten Semester bei verschiedenen Rostocker oder auswärtigen Dozenten erworbene Leistungszeugnisse über je 3—4stündige Vorlesungen in verschiedenen Fächern. (Zeugnisse werden nur nach vorangegangener Prüfung zu Ende des Semesters ausgestellt!) Übungs- oder Praktikantenscheine können die Leistungszeugnisse nicht ersetzen, wohl aber das Zeugnis über das bestandene Physikum;

5. Abschrift des Reifezeugnisses;
6. das Studienbuch (gilt nur für Gebührenerlaßgesuche, nicht für Stipendiengesuche; Vorlesungen sind vorher einzutragen);
7. der ausgefüllte Belegschein;
8. ein Briefumschlag in gewöhnlicher Größe mit genauer Rostocker Anschrift des Studenten;
9. ein weiterer Briefumschlag mit Anschrift des Vaters (der Mutter);
10. der ausgefüllte Bogen des Wirtschaftsamtes der Studentenschaft;
11. ein Paßbild (Namen auf der Rückseite vermerken!);
12. Bescheinigung über Teilnahme am SA.-, //-, NSKK.-, NSFK.-, HJ.-, BdM.-Dienst.

Stipendiengesuchen brauchen nur die zu Nr. 1—3 und 11 genannten Unterlagen beigelegt zu werden, falls zugleich ein Gebührenerlaßgesuch eingereicht wird.

Die Vordrucke für Gesuch, Unvermögenszeugnis und Leistungszeugnisse sind im Sekretariat und im Studentenwerk zu haben. Die in dem Unvermögenszeugnis gemachten Angaben müssen behördlich beglaubigt sein. Eine Bezugnahme auf frühere Gesuche ist unzulässig.

Es empfiehlt sich, alle Unterlagen schon in den Ferien zu beschaffen. Über Gesuche, die diesen Bedingungen nicht entsprechen oder die verspätet eingereicht werden, wird eine Entscheidung durch den Gebührenerlaß- und Stipendienausschuß überhaupt nicht getroffen.

**Wohnungsamt der Studentenschaft, Studentenhaus, Schwaansche Straße 2.**

**Hörerscheine** können unter gewissen Voraussetzungen gebildete Personen erhalten, die nicht immatrikuliert werden können. (Siehe Seite 6.) Nähere Auskunft erteilt das Sekretariat.

#### **Gebühren für Studenten:**

**Einschreibengebühr 30 RM.**

Studenten, die nach Besuch einer anderen deutschen Hochschule in Danzig, Königsberg oder Breslau studiert haben und in unmittelbarem Anschluß daran ihr Studium in Rostock fortsetzen, sind von der Zahlung der Einschreibengebühr befreit. Das gleiche gilt für Studenten, die unmittelbar nach Ableistung des Wehr-

dienstes ihr Studium in Rostock wieder aufnehmen, wenn sie vorher schon in Rostock immatrikuliert waren.

**Studiengebühr: 80 RM.**

Studenten, welche die nach den Prüfungs- und Promotionsordnungen vorgeschriebenen Zulassungsbedingungen erfüllt und für alle Semester die Gebühren entrichtet haben, zahlen in den folgenden Semestern, in denen sie Vorlesungen oder Übungen belegen, auf Antrag die halbe Studiengebühr.

Nichtzahlung der Gebühren hat Semesterverlust zur Folge.

**Unterrichtsgeld: 2,50 RM** für die Semesterwochenstunde von Vorlesungen oder Übungen. Der Höchstsatz für ein ganztägiges Praktikum, das an mindestens 5 Tagen wöchentlich mit einer Gesamtzahl von mindestens 25 Wochenstunden gehalten wird, beträgt 30 RM, für ein halbtägiges Praktikum, das mit einer Gesamtzahl von mindestens 15 Wochenstunden gehalten wird, 20 RM.

**Form der Ankündigung der Vorlesungen:**

1. ohne Zusatz = honorarpflichtig;
2. gr. = gratis = honorarfrei;
3. pr. = privatissime = vorherige Anmeldung bei Dozenten erforderlich; honorarpflichtig;
4. pr. et gr. = wie zu 3, jedoch honorarfrei.

**Beiträge** für Unfall- und Krankenversicherung, Studentenschaft, Studentenwerk, Leibesübungen zusammen 29,20 RM.

**Ersatzgeld** ist für alle Vorlesungen und Übungen zu zahlen, die mit besonderem Aufwand oder Materialverbrauch verbunden sind. Es beträgt bei Belegung bis zu 5 Wochenstunden 10,— RM, bis zu 10 Wochenstunden 20,— RM, darüber hinaus 35,— RM.

**Vergünstigungen für Kriegsteilnehmer.** Die Bedingungen sind in einem Merkblatt zusammengestellt, das auf Verlangen vom Sekretariat oder vom Studentenwerk zugesandt wird.

**Gebühren für Hörer:**

Die Einschreibungs- und Studiengebühren betragen zusammen:

bis zu 2 Wochenstunden . . . . .	10,— RM,
bis zu 4 Wochenstunden . . . . .	20,— RM,
darüber hinaus . . . . .	30,— RM.

Hinzu kommt das Honorar mit 2,50 RM für jede Semesterwochenstunde. Ein Ersatzgeld wird nicht erhoben.

### **Stundung**

Die Universitätskasse kann Studenten (nicht Hörern), deren wirtschaftliche Lage dieses erfordert, gestatten, die von ihnen für das Semester geschuldeten Gebühren (aber nicht die Einschreibgebühr und die Beiträge für Unfallversicherung, Krankenkasse, Studentenschaft, Studentenwerk und Leibesübungen) in drei gleichen Raten zu zahlen. (Zahlungstermine siehe Seite 4.) Die Gesuche, die regelmäßig von dem Vater des Studenten bzw. demjenigen, der die Mittel des Studiums bestreitet, gestellt sein sollen, sind schriftlich durch Vermittlung des Studentenwerks einzureichen.

In besonderen Ausnahmefällen ist der Kurator ermächtigt, die Gebühren noch weiter zu stunden, jedoch nicht über Semesterschluß hinaus.

### **Studienplätze im Ausland**

werden durch die Akademische Auslandsstelle vermittelt (siehe Seite 15).

**Das Studentenwerk Rostock hilft durch seine Einrichtungen:**

Studienförderung, Gesundheitsdienst, Darlehnskasse, Mensa und Erfrischungsraum, Studien- und Berufsberatung, Soldatendienst, Arbeitsvermittlung, Bücherverbilligung. (Siehe Seite 41.)

**Alle studierenden Parteigenossen und sonstigen Mitglieder des NSD.-Studentenbundes haben sich zu Beginn jedes Semesters auf der Dienststelle im Studentenhaus, Schwaansche Straße 2, zu melden.**

# Behörden

---



## Staatliche Verwaltung

**Kuratorium** (Palaisgebäude; F 7061 [KZ 318]).

Kurator: mit der Wahrnehmung beauftragt Ministerialrat  
K r ü g e r.

**Verwaltung der Universitätskliniken** (Chirurgische Klinik F 7011  
[ChZ 248]):

Verwaltungsdirektor: m. d. W. b. Verwaltungsamtman n W a l -  
t e r, F 7011 (ChZ 253).

**Universitätskasse** (Palaisgebäude):

Leiter: Oberrentmeister W e s t p h a l, F 7061 (KZ 325).



## Akademische Verwaltung

### Rector Magnificus

**Prof. Dr. Steuerer.**

(Sprechstunden in Rektoratsangelegenheiten im Rektorzimmer: Di und Fr 12—13 Uhr. F 7061 (KZ 312).)

### Prorektor

**Prof. Dr. Wachholder.**

### Dekane

Theologische Fakultät: Prof. D. Büchsel.

Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Prof. Dr. Troitzsch.

Medizinische Fakultät: Prof. Dr. Haselhorst.

Philosophische Fakultät: Prof. Dr. Bröcker.

Landwirtschaftliche Fakultät: (mit der Führung beauftragt) Prof. Dr. Schmidt.

(Sprechstunden siehe bei den einzelnen Fakultäten.)

### Rechtsrat

**Prof. Dr. Troitzsch.**

### Senat

Der Rektor, der Prorektor, die Dekane, der Leiter der Dozentschaft, der Führer der Studentenschaft, Prof. Dr. Brill, Prof. Dr. Maybaum.

### **Leiter der Dozentenschaft**

Prof. G i ß e l, i. V. Prof. N e u b e r t.

### **Führer der Studentenschaft**

cand. med. D e t e r t s.

### **Beamte der Universität**

**Sekretariatsvorstand:** Universitätsoberinspektor und Archivar  
J ö r d e n s, F 7061 (KZ 312).

**Pedelle:** H a g e m a n n, Verwaltungssekretär, F 7061 (KZ 312).

S c h o m a k e r, Verwaltungsassistent, F 7061 (KZ 312).

Das Sekretariat ist nur von 10—13 Uhr geöffnet; nachmittags  
ist es geschlossen.

### **Pressestelle**

Dozent Dr. T h i e l e, F 4636 und 7061 (KZ 324).

### **Auslandsamt der Dozentenschaft**

Das Auslandsamt der Dozentenschaft der deutschen Universitäten und Hochschulen führt alle ausländischen graduierten Akademiker sämtlicher Fakultäten und Nationen, die kürzere oder längere Zeit in Deutschland weilen, ehrenamtlich in das kulturelle, wissenschaftliche, wirtschaftliche und soziale Leben Deutschlands ein und gibt gleichzeitig den ausländischen Gästen die Möglichkeit zu persönlicher Fühlungnahme und zum Gedankenaustausch mit deutschen Fachkollegen.

Leiter: Dozent Dr. K o c h (Psychologisches Institut, Universitätsgebäude, F 7081 [BZ 247]).

Geschäftsstelle: Goethestraße 17, F 4824.

### **Akademische Auslandsstelle**

Die Akademische Auslandsstelle an der Universität Rostock steht allen ausländischen Studierenden in Studien- und Wohnungsangelegenheiten mit Rat und Auskunft zur Verfügung. Für deutsche Studierende vermittelt sie Studienplätze im Ausland, die in der Regel für ein Jahr vergeben werden.

Leiter: Dr. G e f f k e n, Studentenhaus, Schwaansche Straße 2,

Dienststelle: Studentenhaus, Schwaansche Straße 2, F 7061 (KZ 322).



## **Dienststellen der NSDAP.**

### **Nationalsozialistischer Deutscher Dozentenbund**

Gaudozentenführer: Prof. G i ß e l, i. V. Prof. N e u b e r t.

Dienststelle: Chirurgische Klinik, F 7011 (ChZ 206).

### **Nationalsozialistischer Deutscher Studentenbund**

Gaustudentenführer: Dr. G e f f k e n.

Studentenführer: cand. med. D e t e r t s.

### **Kameradschaften des NSD.-Studentenbundes**

Kameradschaft „Theodor Körner“, Schwaansche Straße 2;

Kameradschaft „General Litzmann“, Schwaansche Straße 2;

Kameradschaft „Blücher“, Schwaansche Straße 2;

Kameradschaft „Admiral Karpfanger“, Schwaansche Straße 2;

Kameradschaft „Heinrich Arminius Riemann“, Stephanstraße 7a;

Arbeitsgemeinschaft nationalsozialistischer Studentinnen,  
Schwaansche Straße 2.



# Der Lehrkörper

---

( ) = Tag der Ernennung zu dem angegebenen Dienstgrad.

\* = von den amtlichen Pflichten entbunden.

F = Fernsprecher.

BZ = Behördenzentrale.

KZ = Zentrale des Universitäts-Krankenhauses.

ChZ = Zentrale der Chirurgischen Klinik.

W = zur Zeit im Wehrdienst.



## I. Theologische Fakultät

**Dekan:** Prof. D. B ü c h s e l.

**Sprechstunden:** Dienstags und Freitags 10—10,30 Uhr  
im Dekanatszimmer, Palaisgebäude.

### **Ordentliche Professoren:**

**B ü c h s e l**, Friedrich, D., Direktor des Neutestamentlichen Seminars, Kaiser-Friedrich-Straße 2, F 3694. (1. 4. 18.) **Dekan.** Neues Testament

**B r u n s t ä d**, Friedrich, D., Dr. phil., Direktor des Seminars für systematische Theologie, Gelbensande, Kr. Rostock, F Gelbensande 61. (1. 10. 25.) Systematische Theologie

**Q u e l l**, Gottfried, D., Direktor des Alttestamentlichen Seminars, Schliemannstraße 35, F 3097. (1. 10. 28.)      Altes Testament

**Mit Vertretung beauftragt:**

**W e r d e r m a n n**, Hermann, Professor, D., Praktische Dr. phil., St. Georgstraße 1a (seit W. S. 1942/43.)      Theologie

**Außerplanmäßiger Professor:**

**J e p s e n**, Alfred, D., Dr. phil., Parkstraße 30, F 4663. (29. 12. 31.)      Altes Testament

**Dozent:**

**W B e y e r**, Albrecht, Lic., Pastor, Warnemünde, Blücherstraße 4, F Warnemünde 660. (1. 9. 32.)      Systematische Theologie

**Mit Lehrauftrag betraut:**

**H e e p e**, Johannes, Dr. phil., Oberkirchenrat, Schwerin, Am Tannenhof 4, F Schwerin 4165 und 2670. (seit S. S. 37.)      Praktische Theologie



## II. Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

**Dekan:** Prof. Dr. Troitzsch.

**Sprechstunden:** Mo, Di, Mi, Do 9 Uhr im Dekanatszimmer,  
Universitätsgebäude.

### **Ordentliche Professoren:**

- |  |  |
|--|--|
| <b>Mitteis, Heinrich, Dr. jur.,</b> Direktor des Rechtshistorischen Seminars, St. Georgstraße 100, F 5186. (1. 4. 21.)   | Bürgerliches Recht, Deutsches Privatrecht, Kirchenrecht, Deutsche Rechtsgeschichte                   |
| <b>Tatarin-Tarnheyden, Edgar, Dr. jur.,</b> Geschäftsführender Direktor des Seminars für Völkerrecht (mit Abteilung Luftrecht), Direktor des Seminars für Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht und Politik, Moltkestraße 18, F 3135. (1. 10. 22.)  | Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht, Rechts- und Staatsphilosophie. Verfassungsgeschichte, Politik |
| <b>W Mayer, Hellmuth, Dr. jur. et rer. pol.,</b> Direktor des Kriminalistischen Seminars, Orleansstraße 23, F 4080. (1. 4. 30.)  | Strafrecht, Verfahrensrecht, Rechtsphilosophie   |
| <b>W Troitzsch, Wilhelm, Dr. jur.,</b> Geschäftsführender Direktor des Seminars für Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht und Politik, Direktor des Seminars für Völkerrecht (mit Abteilung Luftrecht), Rechtsrat der Universität, Augustenstraße 91, F 7081 (BZ 258). (1. 10. 38.) <b>Dekan.</b> | Öffentliches Recht mit Luft- u. Wehrrecht  |

**von Lübtow, Ulrich, Dr. jur., Geschäftsführender Direktor der Vereinigten Juristischen Seminare, Direktor des Rechtshistorischen Seminars und des Seminars für Deutsches Gemeinrecht, allgemeine Rechtslehre und Rechtsvergleichung, Stephanstraße 14. (1. 5. 40.)** Bürgerliches Recht, antike Rechtsgeschichte, Zivil-Prozeßrecht

**Kromphardt, Wilhelm, Dr. sc. pol., Direktor des Wirtschaftswissenschaftlichen Seminars und des Instituts für Wirtschaftsraumforschung und Statistik, Baleckestraße 5, F 7081 (BZ 250, 377, 135) und 2070. (1. 10. 41.)** Volkswirtschaftslehre

#### **Außerordentliche Professoren:**

**Gerhardt, Johannes, Dr. oec. publ., St. Georgstraße 108. (1. 6. 41.)** Volkswirtschaftslehre

**Münstermann, Hans, Dr. rer. pol., St. Georgstraße 99, F 4796 und 7081 (BZ 250). (1. 10. 41.)** Betriebswirtschaftslehre

#### **Mit Lehrauftrag betraut:**

**Braeß, Paul, Dr. sc. pol., Direktor der Mecklenburgischen Landesbrandkasse, Voßstraße 62, F 3655. (seit W. S. 38/39.)** Versicherungslehre

#### **Mit Vertretung beauftragt:**

**Wesenberg, Gerhard, Dr. jur., Regierungsrat, Hamburg, Hochallee 23.** Bürgerliches Recht

**Fuhrmann, Margarete, Dr. phil., Rechtsberaterin bei der D.A.F., Bismarckstr. 26, I.** Arbeitsrecht



### III. Medizinische Fakultät

**Dekan: Prof. Dr. Haselhorst.**

**Sprechstunden: Dienstags und Freitags 11,30—12 Uhr  
im Universitätssekretariat.**

#### **Ordentliche Professoren:**

**W \*Brüning, Hermann, Dr. med., St. Georg-Str. 102, F 6194. (1. 10. 19.)** Kinderheilkunde

**\*Rosenfeld, Max, Dr. med., Ober-Medizinalrat, Berlin-Steglitz, Forststraße 30, F 796 076. (1. 6. 20.)** Psychiatrie und Neurologie

**\*Curschmann, Hans, Dr. med., Am Reifergraben 2, F 5164. (1. 10. 21.)** Innere Medizin

**W Fischer, Walther, Dr. med., Direktor des Pathologischen Instituts und des Gerichtsärztlichen Museums, Stempelstraße 14, F 7011 (ChZ 263/264). (1. 4. 22.)** Pathologie

- P o p p e**, Kurt, Dr. med. vet., Dr. phil., Direktor des Landestierseuchenamtes, Filmreferent, Blücherplatz (Palais), F 7061 (BZ 319/20). (1. 3. 24.)  
Vergleichende und experimentelle Pathologie, Tierhygiene, Tierpathologie
- S t e u r e r**, Otto, Dr. med., Direktor der Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, John-Brinckman-Straße 16, F 7061 (KZ 276/277 und 312). (1. 4. 29.)  
**Rektor.**  
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- C o m b e r g**, Wilhelm, Dr. med., Direktor der Augenklinik und Poliklinik, Graf-Schack-Straße 9, F 7061 (KZ 261/262). (1. 4. 33.)  
Augenheilkunde
- W a c h h o l d e r**, Kurt, Dr. med., Direktor des Physiologischen Instituts, Wallensteinstraße 25, F 4464 und 7061 (KZ 247). (1. 5. 33.)  
**Prorektor.**  
Physiologie
- B r i l l**, Ernst-Heinrich, Dr. med., Direktor der Dermatologischen Klinik und Poliklinik, Mitglied des Senats, Lindenbergsstraße 6, F 2586 und 7061 (KZ 317). (1. 10. 33.)  
Dermatologie und Venerologie
- H a s e l h o r s t**, Gustav, Dr. med., Direktor der Frauenklinik und Poliklinik, Doberanerstraße 142, F 7061 (KZ 223/224). (1. 10. 33.)  
**Dekan.**  
Gynäkologie und Geburtshilfe
- W R e i n m ö l l e r**, Matthäus, Dr. med., Direktor der Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten, Paulstraße 19, F 7011 (ChZ 290/291). (1. 11. 33.)  
Zahnheilkunde
- W R u i c k o l d t**, Ernst, Dr. med., Direktor des Pharmakologischen Instituts, Orleansstraße 7, F 7061 (KZ 376). (1. 4. 34.)  
Pharmakologie und Toxikologie; Pharmakognosie
- S c h i l l i n g**, Viktor, Dr. med., Direktor der Medizinischen Klinik, Goethestraße 9, F 6025 und 7061 (KZ 310/332). (1. 10. 34.)  
Innere Medizin

- Kollath, Werner, Dr. med.,** Direktor des Hygienischen Instituts und des Medizinaluntersuchungsamts, Stephanstraße 18, F 7061 (KZ 371) und 7081 (BZ 237). (1. 4. 35.) **Hygiene und Bakteriologie**
- W Lehmann, Johann Carl, Dr. med.,** Direktor der Chirurgischen Klinik und Poliklinik, Adolf-Wilbrandt-Straße 6, F 7011 ChZ 200/201). (1. 10. 36.) **Chirurgie und Orthopädie**
- Braun, Ernst, Dr. med.,** Direktor der Psychiatrischen und Nervenlinik, Gehlsheim, F 2541. (1. 7. 37.) **Psychiatrie und Neurologie**
- Neubert, Kurt, Dr. med.,** Direktor des Anatomischen Instituts, Thünenstraße 3, F 7061 (KZ 295/296). (21. 2. 38.) **Anatomie**
- Ullrich, Otto, Dr. med.,** Direktor der Kinderklinik und Poliklinik, Blumenweg 17, F 7061 (KZ 345/346). (1. 8. 39.) **Kinderheilkunde**

**Außerordentliche Professoren:**

- W Schulten, Hans, Dr. med.,** Direktor der Medizinischen Poliklinik, Baleckestraße 3, F 5150 und 7061 (KZ 323). (1. 10. 38.) **Innere Medizin**
- Holtz, Peter, Dr. med.,** Direktor des Physiologisch-chemischen Instituts, Lessingstraße 3, F 7061 (KZ 249/494). (1. 11. 38.) **Physiologische Chemie**
- W Gißel, Heinrich, Dr. med.,** Oberarzt an der Chirurgischen Klinik, Leiter der Dozentenschaft, Gaudozentenbundsführer, Schliemannstraße 13a, F 7011 (ChZ. 278/279). (1. 6. 43.) **Chirurgie und Orthopädie**

**Mit Vertretung beauftragt:**

- Grebe, Dr. med.,** Assistent am Kaiser-Wilhelm-Institut für Anthropogeographie, Berlin-Dahlem, Ihnstraße 22/24. **Vererbungslehre**

### **Außerplanmäßige Professoren:**

- Meyer-Burgdorff, Hermann, Dr. med., Chirurgie**  
Direktor der Chirurgischen Abteilung  
des Allgemeinen Krankenhauses Lübeck,  
Roekstraße 44, F Lübeck 22 388 und 25 161.  
(17. 9. 26.)
- Mans, Richard, Dr. med., Schwerin, Hin- Augenheilkunde**  
denburgplatz 8, F Schwerin 4534. (27. 3. 33.)
- W Böhmig, Richard, Dr. med., Direktor Pathologie**  
des Pathologisch-bakteriologischen Instituts  
am Städtischen Krankenhaus, Karlsruhe,  
Wendtstraße 5, beurlaubt. (18. 5. 35.)
- W Schlapp, Hans, Dr. med. et med. Zahnheilkunde**  
dent., Oberarzt an der Klinik für Zahn-,  
Mund- und Kieferkrankheiten, Johann-Al-  
brecht-Straße 13, F 7011 (ChZ 284/285).  
(18. 5. 35.)
- W Kahlstorf, Adolf, Dr. med., Leitender Innere Medizin und**  
Arzt der Inneren Abteilung des Kranken- Röntgenkunde  
hauses Bethanien, Stettin, Keddigstraße 5,  
F 21 660. (22. 10. 38.)
- W Skalweit, Wolf, Dr. med., Medizinalrat, Psychiatrie und**  
Oberarzt an der Psychiatrischen und Ner- Neurologie  
venklinik, Gehlsdorf, Gehlsheimerstraße 6,  
F 2541. (16. 10. 39.)
- W Braun, Reinhard, Dr. med., Oberarzt an Augenheilkunde**  
der Augenklinik, F 7061 (KZ 497). (8. 12. 39.)
- Hansen, Rolf, Dr. med., kommissarischer Gynäkologie und**  
ärztlicher Direktor der Frauenklinik und Geburtshilfe  
Hebammenlehranstalt Finkenau, Hamburg,  
beurlaubt. (9. 12. 39.)



**V o ß, Otto, Dr. med., Oberarzt an der Chirurgischen Klinik, Dethardingstraße 9, F 7011 (ChZ 207/213). (3. 2. 40.)** Chirurgie, Hirnchirurgie

**K r i e g s m a n n, Georg, Dr. med., Oberarzt an der Hals-Nasen-Ohrenklinik, Putlitzallee 19, F 7061 (KZ 278/279). (2. 6. 42.)** Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

**U n s h e l m, Egon, Dr. med., Oberarzt an der Kinderklinik, Kaiser-Wilhelmstraße 37, F 7061 (KZ 347). (29. 10. 42), beurlaubt.** Kinderheilkunde

#### **Nichtbeamtete außerordentliche Professoren:**

**B ü t t n e r, Otto, Dr. med., Waren-Müritz, Güstrower Straße 34. (1. 6. 21.)** Gynäkologie und Geburtshilfe

**F r a n k e, Ernst-August, Dr. med., St. Georgstraße 99, F 4796. (1. 6. 21.)** Chirurgie

**B u r c h a r d, Albrecht, Dr. med., Augustenstraße 122, F 2211. (1. 6. 21.)** Röntgenkunde

#### **Dozenten:**

**W G e r l a c h, Günther, Dr. med., Chefarzt der Chirurgischen Abteilung des Stadtkrankenhauses, Schwerin, Tannenhöfer Allee 6, F Schwerin 4198. (11. 1. 37.)** Chirurgie

**W B ö h m e, Werner, Dr. med., Oberarzt an der Röntgenabteilung der Medizinischen Klinik, Johann-Albrecht-Straße 28, F 5419 und 7061 (KZ 315). (6. 5. 38.)** Medizinische Strahlenkunde

**S c h e e l, Paul Friedrich, Dr. med., Landeskrüppelarzt, Leitender Arzt der Landeskrüppelanstalt Elisabethheim, Augustenstraße 16, F 4133 und 5212. (2. 1. 39.)** Orthopädie

- W B e n e c k e**, Erich, Dr. med., Oberassistent am Pathologischen Institut, Dethardingstraße 7, F 7061 (ChZ 374). (5. 1. 39.) Pathologie
- W S a n d e r**, Fritz, Dr.-Ing., Dr. med., Medizinalrat, Oberassistent am Hygienischen Institut, Parkstraße 62, F 7061 (KZ 499). (31. 7. 40.) Hygiene
- T h i e l e**, Wolfgang, Dr. med., Oberarzt an der Medizinischen Poliklinik, Dietrich-Ekkart-Straße 19, F 4636 und 7061 (KZ 324). (1. 8. 40.) Innere Medizin
- W S c h i e r s m a n n**, Otto, Dr. med., Assistent an der Psychiatrischen und Nervenklinik, Gehlsheim, F 2541. (1. 8. 40.) Psychiatrie und Neurologie
- L a s c h**, Carl Hermann, Dr. med., Posen, Margaretenstraße 15/17, Röntgeninstitut der KVD, F Posen 4601. (20. 9. 40.) Medizinische Strahlenkunde



## IV. Philosophische Fakultät

**Dekan:** Prof. Dr. Bröcker.

Sprechstunde: Dienstags von 16—17 Uhr  
im Dekanatszimmer, Universitätsgebäude.

### Ordentliche Professoren:

- \***Golther**, Wolfgang, Dr. phil., Geh. Hofrat, St. Georgstraße 1a, F 5157. (4. 5. 95.) Deutsche Philologie
- \***Walden**, Paul, Dr. phil., Dr. chem., Dr.-Ing. E. h., Dr. med. h. c., Dr. sc. h. c., Bühl (Baden). (1. 10. 19.) Chemie
- Teuchert**, Hermann, Dr. phil., Direktor des Seminars für deutsche Sprache und altdeutsche Literatur und des Niederdeutschen Seminars, Meisenweg 5, F 2882 und 7081 (BZ 355). (1. 10. 20.) Deutsche Sprache und ältere deutsche Literatur, Niederdeutsche Sprache und Literatur
- von Guttenberg**, Hermann, Dr. phil., Direktor des Botanischen Instituts und Gartens, John-Brinckman-Straße 7, F 5645 und 7061 (KZ 289). (1. 7. 23.) Botanik
- Hohl**, Ernst, Dr. phil., Direktor des Historischen Seminars II, Baleckestraße 2, F 4279. (14. 7. 23.) Alte Geschichte

- Schulze, Paul, Dr. phil.,** Direktor des Zoologischen Instituts, Am Reifergraben 1, F 3169 und 7081 (BZ 256). (1. 10. 23.) Zoologie und vergleichende Anatomie
- Furch, Robert, Dr. rer. nat.,** Direktor des Mathematischen Seminars und des Instituts für angewandte Mathematik, Inspector stipendiorum, F 4188 und 7081 (BZ 195). (1. 10. 28.) Reine und angewandte Mathematik
- von Lücken, Gottfried, Dr. phil.,** Direktor des Archäologischen Instituts und des Münzkabinetts, Kosegarten 10, F 7081 (BZ 196). (29. 3. 30.) Archäologie
- Jessen, Otto, Dr. phil.,** Direktor des Geographischen Instituts, Luttermannstraße 1, F 2431 und 7081 (BZ 380). (1. 4. 33.) Geographie
- Huscher, Herbert, Dr. phil.,** Direktor des Englischen Seminars, Wächterstraße 27, F 7081 (BZ 190). (1. 10. 33.) Englische Philologie
- Flemming, Willi, Dr. phil.,** Direktor des Seminars für neuere deutsche Literaturgeschichte und allgemeine Literaturwissenschaft, Orleansstraße 10, F 7081 (BZ 197). (1. 4. 34.) Neuere deutsche Literaturgeschichte, systematische Literatur- und Theaterwissenschaft
- W Jordan, Pascual, Dr. phil.,** Graf-Schack-Straße 5, F 3234. (1. 10. 35.) Theoretische Physik
- Kunze, Paul, Dr. phil.,** Direktor des Physikalischen Instituts, Stephanstraße 15, F 5234 und 7081 (BZ 253). (1. 4. 36.) Experimentalphysik
- Maurer, Kurt, Dr. phil. nat.,** Direktor des Chemischen Instituts, Schliemannstraße 41, F 2675 und 7081 (BZ 199). (1. 2. 37.) Organische Chemie
- Maybaum, Heinz, Dr. phil.,** Direktor des Historischen Seminars I, Mitglied des Senats, Im Garten 49, F 7081 (BZ 191/194). (29. 3. 38.) Mittlere und Neuere Geschichte

- L ö s c h**, Friedrich, Dr. rer. nat., Direktor des Instituts für angewandte Mathematik und des Mathematischen Seminars, Parkstraße 34, F 7081 (BZ 245). (14. 8. 39.) **Angewandte Mathematik**
- W N i e l a n d**, Hans, Dr. phil. nat., Direktor des Mineralogisch-petrographischen Instituts, Skagerrakallee 2, F 3894 und 7061 (KZ 3655). (1. 1. 40.) **Mineralogie, Petrographie**
- C l a s e n**, Karl-Heinz, Dr. phil., Direktor des Kunstgeschichtlichen Seminars, General-Litzmann-Straße 36, F 7081 (BZ 346). (1. 11. 40.) **Kunstgeschichte**
- B r ö c k e r**, Walter, Dr. phil., Direktor des Philosophischen Seminars, Parkstraße 30, F 3828 und F 7081 (BZ 274). (1. 8. 41.) **Philosophie**  
**D e k a n.**
- G r a f z u S t o l b e r g - W e r n i g e r o d e**, Otto, Dr. phil., Direktor des Historischen Seminars I, Moltkestraße 1, F 5136. (1. 1. 42.) **Mittlere und Neuere Geschichte**
- R i e n ä c k e r**, Günther, Dr. phil., Direktor des Chemischen Instituts, Schliemannstraße 13, F 2326. (1. 2. 43.) **Anorganische Chemie**

**Ordentlicher Honorarprofessor:**

- \***W i l l**, Ludwig, Dr. phil., Wismarsche Straße 2. (13. 11. 19.) **Zoologie**

**Außerordentliche Professoren:**

- W v o n B ü l o w**, Kurd, Dr. phil., Direktor des Geologisch-paläontologischen Instituts, Dethardingstraße 47, F 7061 (KZ 362). (1. 11. 36.) **Geologie, Paläontologie**
- G o t t s c h a l k**, Walter, Dr. phil., Direktor des Romanischen Seminars, Orleansstraße 10, F 7081 (BZ 241). (1. 11. 37.) **Romanische Philologie**

**W Friedrich, Wolf-Hartmut, Dr. phil.,** Klassische Philologie  
Adolf-Wilbrandt-Straße 9, F 2682 und 7081  
(BZ 196). (1. 9. 41.)

**Jankuhn, Herbert, Dr. phil.,** Direktor des Vorgeschichte  
Instituts für Vorgeschichte, Graf-Schack-  
straße 5. (1. 6. 42.)

**Mit Vertretung beauftragt:**

**Baier, Ernst, Dr. phil., aplm. Professor,** Mineralogie  
Berlin-Charlottenburg, Königin-Luisestraße 5,  
F 7061 (KZ 365). (Seit S. S. 41.)

**Juilfs, Johannes, Dr. phil.,** Berlin-Lank- Theoretische Physik  
witz, Leonorenstraße 26. (Seit W. S. 41/42.)

**Kleinknecht, Hermann, Dr. phil., Do- Klassische Philologie  
zent,** Admiral-Scheer-Straße 4, F 5136 (seit  
S. S. 1943).

**Eggers, Hans-Jürgen, Dr. phil., Dozent,** Vorgeschichte  
Kustos am Landesmuseum Stettin.

**Schulz, Günter Viktor, Dr. phil.,** Physikalische  
Balecke- Chemie  
straße 8 (seit 1. 4. 42).

**Bubnoff, Sergius, Dr. phil. nat., o. Prof.,** Geologie  
Greifswald, Am St. Georgsfeld 36 (seit S.  
S. 42).

**Jensen, Hans, Dr. phil., aplm. Professor,** Vergleichende  
Kiel, Karlstraße 42. Sprachwissenschaft

**Honorarprofessor:**

**W Boehm-Tettelbach, Arthur, Oberst,** Wehrwissenschaft  
Lübeck, Jürgen-Wullenweber-Straße 17, F  
Lübeck 27 126. (30. 7. 38.)

**Außerplanmäßige Professoren:**

**Falckenberg, Günther, Dr. phil.,** Angewandte Physik  
Direktor der Universitäts-Luftwarte, F 5479.  
(7. 6. 24.)

- B a u c h**, Robert, Dr. phil., Doberaner Straße 8      Botanik
- N e h r i n g**, Kurt, Dr. phil., Direktor der Agrikulturchemie  
Landwirtschaftlichen Versuchsstation, Graf-  
Lippe-Straße 1, F 2225. (30. 1. 35.)
- L a u p r e c h t**, Edwin, Dr. phil., Abteilungs-      Tierzuchtlehre  
leiter am Kaiser-Wilhelm-Institut für Tier-  
zuchtforschung, Prinz - Friedrich - Karl -  
Straße 8, F 5102 und 3203. (30. 1. 36.)
- W G e r s t e n b e r g**, Walter, Dr. phil., Di-      Musikwissenschaft  
rektor des Musikwissenschaftlichen Insti-  
tuts, Warnemünde, Blücherstraße 10b, F  
7081 (BZ 271) und Warnemünde 163. (17.  
3. 41.)

**Dozenten:**

- W W i l d t**, Klemens, Dr. phil., Regierungsrat,      Geschichte und Päd-  
Direktor des Instituts für Leibesübungen      agogik der Leibes-  
und körperliche Erziehung, Lindenber-      übungen  
straße 1, F 7081 (BZ 175/176). (2. 3. 33.)
- W B u h r**, Herbert, Dr. phil., Oberassistent      Botanik,  
am Botanischen Institut, Memelerstraße 16,      Pharmakognosie  
F 7061 (KZ 379). (1. 4. 36.)
- R e i n m u t h**, Ernst, Dr. phil., Abteilungslei-      Angewandte Botanik  
ter an der Landwirtschaftlichen Versuchs-  
station, Dahlienweg 13, F 2225 und 4666.  
(10. 7. 36.)
- K o c h**, Hans, Dr. phil., Leiter des Psycholo-      Psychologie  
gischen Instituts, Hundertmännerstraße 4,  
F 2963, 4824 und 7081 (BZ 247). (29. 6. 37.)
- W L ü d i c k e**, Manfred, Dr. phil., Assistent      Zoologie  
am Zoologischen Institut, Königsberger-  
straße 29, F 7081 (BZ 328). (23. 9. 39.)

**Mit Lehrauftrag betraut:**

- V o l l h a s e**, Ernst, Dr. phil., Regierungsrat,      Lebensmittelchemie  
Abteilungsleiter am Landesgesundheitsamt,  
Dethardingstraße 11, F 7061 (KZ 374). (22.  
11. 16.)

**Mutén, Alexander, Fil. lic., Lektor, Hundertmännerstraße 3, F 6164. (W. S. 41/42.)** Schwedisch

**Heyde, Johannes Erich, Dr. phil., Professor, Parkstraße 11, F 2220. (5. 4. 43.)** Pädagogik

**Lektoren und mit der Abhaltung von Kursen Beauftragte:**

**W Gehrig, Oscar, Dr. phil., Professor an der Staatlichen Lehrerbildungsanstalt Güstrow, Leiter des Atelierraums. (1. 4. 21.)** Zeichnen

**Lockemann, Fritz, Dr. phil., Dethardingstraße 35. (1. 5. 34.)** Sprechkunde und Vortragskunst

**Lange, Gustav, Dr. phil., Studienrat, St. Georgstraße 20. (1. 4. 35.)** Altsprachliche Kurse und Stilübungen

**Marcolini, Mario, Dr. phil., St. Georgstraße 38, F 3207. (Seit W. S. 38/39.)** Italienisch

**Frieße, Ernst, Dr. phil., Schröderstraße 40. (1. 11. 40.)** Englisch

**Dainas, Kurt, akademischer Turn- und Sportlehrer, Zorenappelweg 10, F 4834. (Seit 2. Trim. 40.)** Leibesübungen

**Meinertz, Joachim, Dr. phil., Assistent am Romanischen Seminar, Kaiser-Wilhelm-Straße 28, F 3902. (Seit 1. 10. 40.)** Spanisch

**Koch, Gudlov, geb. Leere, Hundertmännerstraße 4, F 2963. (Seit S. S. 42.)** Norwegisch

**von Harlem, Annemarie, Dr. phil., Studienrätin, Langestraße 77, F 3538. (Seit S. S. 42.)** Finnisch

**Dalhoff, Else, cand. mag., Kasper-Ohmweg 1. (Seit S. S. 42.)** Dänisch

**Martin-Fornoza, Manuel, Dr., Kaiser-Friedrich-Straße 3. (Seit W. S. 1942/43.)** Spanisch



## V. Landwirtschaftliche Fakultät

**Dekan:** (mit der Führung beauftragt) Prof. Dr. S c h m i d t.

**Sprechstunden:** werden am Schwarzen Brett bekanntgegeben.

### **Ordentliche Professoren:**

N. N.

**Acker- und  
Pflanzenbau**

N. N.

**Landwirtschaftliche  
Betriebslehre**

### **Dozenten:**

L ö w e, Hans, Dr. sc. nat.

**Tierzucht und  
Fütterung**

# Akademische Ausschüsse und Einrichtungen

---

1. **Bibliotheksbeirat:** Bibliotheksdirektor Dr. Claussen, Professoren Quell, Tatarin-Tarnheyden, Fischer, Maybaum, Furch.
2. **Professoren-Witwenkasse:** Verwalter: Prof. Mayer.
3. **Universitäts-Waisenkasse und August-Anna-Stiftung:** Verwalter: Prof. Büchsel.
4. **C. F. von Both'scher Waisenunterstützungsfonds,** Vorsitzender: Der Rektor. Mitglieder: Professoren Brunstäd, Tatarin-Tarnheyden, Fischer, Teuchert, von Guttenberg.
5. **Akademisches Armenwesen:** Verwalter der Kasse: Der Rektor.
6. **Haushaltsausschuß:** Der Rektor, Professoren Troitzsch, von Guttenberg, Lehmann.
7. **Ausschuß für Gebührenerlaß und für die akademischen Stipendien:** Vorsitzender: Der Rektor. Mitglieder: Professoren Büchsel, Mitteis, Wachholder, Ernst Braun, Graf zu Stolberg-Wernigerode, Schulze, der Studentenfürher, der Geschäftsfürher des Studentenwerks. Inspector stipendiorum: Prof. Furch.
8. **Disziplinargericht für die Studierenden:** Der Rektor, der Leiter der Dozentenschaft, der Leiter der Studentenschaft.
9. **Universitätsprediger (in Vertretung):** Prof. Werdermann.
10. **Mitglied des Beirates der Verwaltungsakademie Mecklenburg e. V. in Rostock:** Prof. Mitteis.
11. **Pressereferent:** Dozent Dr. Thiele.
12. **Filmreferent:** Professor Poppe.

# **Akademische Institute**

---

**Universitätsbibliothek.** (F 7081, BZ 192, Bücherausgabe 300.) Direktor: Dr. Claussen.

## **I. Theologische Fakultät (Palaisgebäude), F 7081 (BZ 248).**

1. **Alttestamentliches Seminar.** Direktor: Prof. Quell.
2. **Neutestamentliches Seminar.** Direktor: Prof. Büchsel.
3. **Kirchengeschichtliches Seminar.** Direktor (beauftragt): Prof. Büchsel.
4. **Seminar für systematische Theologie.** Direktor: Prof. Brunstäd.
5. **Praktisch-theologisches Seminar.** Direktor (in Vertretung): Prof. Werdermann.

**Univers.-Gottesdienst.** Univers.-Prediger (in Vertretung): Prof. Werdermann.

6. **Seminar für allgemeine und vergleichende Religionswissenschaft.** Direktor (beauftragt): Prof. Büchsel.

## **II. Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät.**

1. **Vereinigte Juristische Seminare (Palaisgebäude).** F 7081 (BZ 249). Geschäftsführender Direktor: Prof. von Lübtow.
  - a) **Rechtshistorisches Seminar** (z. Zt. Seminargebäude). Direktoren: Professoren von Lübtow (romanistische Abt.), Mitteis (germanistische Abt.).
  - b) **Seminar für Deutsches Gemeinrecht, allgemeine Rechtslehre und Rechtsvergleichung.** Direktor: Prof. von Lübtow.
  - c) **Seminar für Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht und Politik.** Direktoren: Professoren Tatarin-Tarnheyden und Troitzsch (Geschäftsführender Direktor).
  - d) **Seminar für Völkerrecht** (mit Abteilung Luftrecht). Direktoren: Professoren Tatarin-Tarnheyden (Geschäftsführender Direktor) und Troitzsch.
2. **Kriminalistisches Seminar** (z. Zt. Seminargebäude). Direktor: Prof. Mayer.

3. **Wirtschaftswissenschaftliches Seminar** (Palaisgebäude), F 7081 (BZ 250). Direktor: Prof. Kromphardt.
4. **Institut für Wirtschaftsraumforschung und Statistik** (z. Zt. Palaisgebäude), F 7081 (BZ 377 und 135). Direktor: Prof. Kromphardt.
5. **Institut für Agrar- und Siedlungswesen** (Palaisgebäude), F 7081 (BZ 251). Direktor: N. N.

### III. Medizinische Fakultät.

1. **Anatomisches Institut** (Gertrudenstraße 9), F 7061 (KZ 295). Direktor: Prof. Neubert.
2. **Physiologisches Institut** (Gertrudenstraße 9), F 7061 (KZ 247). Direktor: Prof. Wachholder.
3. **Physiologisch-chemisches Institut**, Universitätsgebäude, Direktor: Prof. Holtz.
4. **Pathologisches Institut** (Strepelstraße 14), F 7011 (ChZ 269). Direktor: Prof. Fischer. Oberassistent: Dozent Dr. Benecke.
5. **Pharmakologisches Institut** (Gertrudenstraße 9, Ecke Horst-Wessel-Straße). F 7061 (KZ 377). Direktor: Prof. Ruickoldt.
6. **Hygienisches Institut**.  
Direktor: Prof. Kollath. Oberassistent: Medizinalrat Dozent Dr. Sander.
7. **Medizinische Klinik**, Dierkow und Gehlsheim, F 7061 (KZ 311).  
Direktor: Prof. Schilling. Oberarzt: Dozent Dr. Böhme.
8. **Medizinische Poliklinik**, vorläufig Doberanerstraße 142, F 7061 (KZ 323). Direktor: Prof. Schulten. 1. Assistent: Dozent Dr. Thiele.
9. **Chirurgische Klinik** (Maßmannstraße 35), F 7011. Direktor: Prof. Lehmann. Oberärzte: Prof. Gißel, Prof. Voß.
10. **Chirurgische und Orthopädische Poliklinik** (Maßmannstraße 35), F 7011. Direktor: Prof. Lehmann. Oberarzt: Prof. Voß.
11. **Frauenklinik mit Landeshebammenlehranstalt** (Doberanerstraße 142), F 7061 (KZ 220). Direktor: Prof. Haselhorst. Oberarzt: i. V. Dr. Mondt.

12. **Poliklinik für Geburtshilfe und Frauenkrankheiten** (Doberanerstraße 142), F 7061 (KZ 210). Direktor: Prof. Haselhorst. Oberarzt: i. V. Dr. Mondt.
13. **Kinderklinik und Poliklinik** (Augustenstraße 80/82), F 7061 (KZ 340). Direktor: Prof. Ullrich. Oberarzt: Prof. Unshelm.
14. a) **Dermatologische Klinik**, Rostock-Gehlsheim. Direktor: Prof. Brill.  
b) **Dermatologische Poliklinik**, Augustenstraße 31. Direktor: Prof. Brill.
15. **Augenklinik und Poliklinik** (Doberanerstraße 140), F 7061 (KZ 275). Direktor: Prof. Comberg. Oberarzt: Prof. Reinhard Braun.
16. **Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen- und Okrenkrankheiten** (Doberanerstraße 137/139), F 7061 (KZ 285). Direktor: Prof. Steurer. Oberarzt: Prof. Kriegsmann.
17. **Psychiatrische und Nervenklunik**, Gehlsheim, F 2541. Direktor: Prof. Ernst Braun. Oberarzt: Medizinalrat Prof. Skalweit. Assistent: Dozent Dr. Schiersmann.
18. **Poliklinik für Nerven- und Gemütskranke** (Universitätsgebäude), F 7081 (BZ 177). Direktor: Prof. Ernst Braun. Oberarzt: Medizinalrat Prof. Skalweit.
19. **Gerichtsärztliches Museum** (im Pathologischen Institut, Strempeistraße 14), F 7011 (ChZ 269). Direktor: Prof. Fischer.
20. **Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten** (Strempeistraße 12/13), F 7011 (ChZ 222). Direktor: Prof. Reinmüller. Oberarzt: Prof. Schlamp.

#### **IV. Philosophische Fakultät.**

1. **Philosophisches Seminar** (Universitätsgebäude), F 7081 (BZ 274). Direktor: Prof. Bröcker.
2. **Seminar für klassische Philologie** (Universitäts-Gebäude), F 7081 (BZ 196). Direktor: Prof. Friedrich.
3. **Seminar für deutsche Sprache und altdeutsche Literatur** (Kröpelinerstraße 6), F 7081 (BZ 355). Direktor: Prof. Teuchert.
4. **Seminar für neuere deutsche Literaturgeschichte und allgemeine Literaturwissenschaft** (Seminargebäude), F 7081 (BZ 197). Direktor: Prof. Flemming.

5. **Niederdeutsches Seminar** (Kröpelinerstraße 6), F 7081 (BZ 355).  
Direktor: Prof. Teuchert.
6. **Romanisches Seminar** (Universitäts-Gebäude), F 7081 (BZ 241).  
Direktor: Prof. Gottschalk.
7. **Englisches Seminar** (Universitäts-Gebäude), F 7081 (BZ 190).  
Direktor: Prof. Huscher.
8. **Schwedisches Seminar** (Seminariegebäude). Leiter: Fil. lic. Mutén.
9. **Seminar für vergleichende Sprachwissenschaft** (Universitäts-Gebäude). Direktor: i. V. Prof. Jensen.
10. **Historisches Seminar I für mittlere und neuere Geschichte und für geschichtliche Hilfswissenschaften** (Universitäts-Gebäude), F 7081 (BZ 191). Direktoren: Prof. Maybaum, Prof. Graf zu Stolberg-Wernigerode.
11. **Historisches Seminar II für alte Geschichte** (Universitäts-Gebäude). Direktor: Prof. Hohl.
12. **Institut für Vorgeschichte** (Universitäts-Gebäude). Direktor: Prof. Jankuhn.
13. **Archäologisches Institut** (Universitäts-Gebäude). Direktor: Prof. von Lücken.
14. **Münzkabinett** (Universitäts-Gebäude), Direktor: Prof. von Lücken.
15. **Institut für Kunstgeschichte** (Universitäts-Gebäude), F 7081 (BZ 246). Direktor: Prof. Clasen.
16. **Musikwissenschaftliches Institut** (Universitäts-Gebäude), F 7081 (BZ 271). Direktor: Prof. Gerstenberg.
17. **Psychologisches Institut** (Universitäts-Gebäude), F 7081 (BZ 247).  
Leiter: Dozent Dr. Koch.
18. **Geographisches Institut mit Abteilung für Auslandsdeutschtum und Kolonien** (Seminariegebäude), F 7081 (BZ 198). Direktor: Prof. Jessen.
19. **Mathematisches Seminar** (Universitäts-Gebäude), F 7081 (BZ 195). Direktoren: Prof. Furch, Prof. Lösch.
20. **Institut für angewandte Mathematik** (Universitäts-Gebäude), F 7081 (BZ 245). Direktoren: Prof. Lösch, Prof. Furch.

21. **Luftwarte (Friedrichshöhe bei Rostock), F 5479, Direktor: Prof. Falckenberg.**
  22. **Mineralogisch-petrographisches Institut (Wismarsche Straße 8), F 7061 (KZ 366). Direktor: Prof. Nieland.**
  23. **Geologisch-Paläontologisches Institut (Wismarsche Straße 8), F 7061 (KZ 369). Direktor: Prof. von Bülow.**
  24. **Zoologisches Institut (Blücherplatz), F 7081 (BZ 256). Direktor: Prof. Schulze. Assistent: Dozent Dr. Lüdicke.**
  25. **Chemisches Institut (Buchbinderstraße 9), F 7081 (BZ 270). Anorganische Abteilung: F 7081 (BZ 200). Direktor: Prof. Rienäcker.  
Physikalisch-chemische Abteilung: F 7081 (BZ 276). Leiter: Dozent Dr. Schulz.  
Organische Abteilung: F 7081 (BZ 199). Direktor: Prof. Maurer.**
  26. **Physikalisches Institut (Blücherplatz), F 7081 (BZ 252). Direktor: Prof. Kunze.**
  27. **Botanisches Institut (Doberanerstraße 143), F 7061 (KZ 289). Direktor: Prof. von Guttenberg.**
  28. **Botanischer Garten (Doberanerstraße 143), F 7061 (KZ 289). Direktor: Prof. von Guttenberg.**
  29. **Atelierraum der Universität (Seminar-Gebäude). Leiter: Prof. Gehrig.**
- 
30. **Institut für Leibesübungen und körperliche Erziehung (Schwaansche Straße 3), F 7081 (BZ 175). Direktor: Regierungsrat Dozent Dr. Wildt.  
Kaiser-Wilhelm-Institut für Tierzuchtforschung (mit den Versuchsbetrieben in Dummerstorf und Hohen-Schwarfs). Schillerplatz 10, F 5102. Direktor: Prof. Schmidt. Abteilungsleiter: Prof. Lauprecht, Dozent Dr. Löwe, Dr.-Ing. habil. Doehner.  
Medizinaluntersuchungsamt, Gertrudenstraße 9, F 7061 (KZ 371). Direktor: Prof. Kollath. Abteilungsleiter: Regierungsrat Dr. Vollhase, Medizinalrat Dozent Dr. Sander.  
Landestierseuchenamt (Palais, Blücherplatz), F 7081 (BZ 267). Direktor: Prof. Poppe.  
Landwirtschaftliche Versuchsstation (Graf-Lippe-Straße 1), F 2225. Direktor: Prof. Nehring. Abteilungsleiter: Dozent Dr. Reinmuth.**

# Prüfungsbehörden

## **1. Theologische Fakultät.**

### **Erste theologische Prüfung:**

**Fakultätsprüfung:** Sämtliche ordentliche Professoren der Theologischen Fakultät unter Vorsitz des Dekans. Regelmäßiger Prüfungstermin am Semesterschluß. Meldung 5 Monate vorher. Bewerber müssen in Rostock immatrikuliert sein oder gewesen sein. Erteilung der licentia concionandi durch die zuständige Kirchenbehörde, deren Einverständnis mit Ablegung der Prüfung vor der Fakultät nachzuweisen ist.

### **Ergänzungsprüfungen.**

a) für Hebräisch: Der Dekan als Vorsitzender und Prof. Quell.

b) für Griechisch: Der Dekan als Vorsitzender und Prof. Büchsel.

c) für Lateinisch: Der Dekan als Vorsitzender und i. V. Studienrat Dr. Lange.

## **2. Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät.**

a) Justizprüfungsamt beim Oberlandesgericht Rostock: Vorsitzender: Oberlandesgerichtspräsident Zastrow. Stellvertretender Vorsitzender: Landgerichtspräsident Dr. Eichhorn. Mitglieder: Professoren Mitteis, Tatarin-Tarnheyden, Mayer, Troitzsch, von Lübtow, Kromphardt, Oberlandesgerichtsräte Kluge und Dr. Gentzke, Landgerichtsrat Dr. Prinz, Rechtsanwalt und Notar Dr. Baltzer, Landrat Rieck.

Sekretariat: Oberlandesgericht, Zimmer 20.

b) Prüfungsamt für Diplomvolkswirte an der Universität Rostock: Vorsitzender: Ministerialrat Krüger. Mitglieder: Professoren Mitteis, Tatarin-Tarnheyden, Troitzsch, von Lübtow, Kromphardt, Gerhardt, Münstermann; Fabrikbesitzer Wilhelm Tessin, Direktor der Landesbrandkasse Dr. Braeß, sämtlich in Rostock; Bankdirektor Dr. Runge in Neustrelitz, Eisenbahndirektor Schäfer in Neustrelitz und Kaufmann Bruno Schroeder in Grevesmühlen.



### **3. Medizinische Fakultät.**

a) **Ärztliche Vorprüfung:** Vorsitzender: Prof. Holtz. Stellv. Vorsitzender: Prof. Neubert. Mitglieder: Professoren Schulze, von Guttenberg, Wachholder, Kunze, Maurer.

b) **Ärztliche Prüfung:** Vorsitzender: Prof. Fischer. Stellv. Vorsitzender: Prof. Kollath. Mitglieder: Professoren Steurer, Comberg, Wachholder, Haselhorst, Brill, Ruickoldt, Schilling, Lehmann, Ernst Braun, Neubert, Ullrich, Schulten, Gißel, Voß.

c) **Zahnärztliche Vorprüfung:** Vorsitzender: Prof. Holtz. Stellv. Vorsitzender: Prof. Neubert. Mitglieder: Professoren Wachholder, Kunze, Maurer, Schlamp.

d) **Zahnärztliche Prüfung:** Vorsitzender: Prof. Fischer. Stellv. Vorsitzender: Prof. Kollath. Mitglieder: Professoren Brill, Reinmöller, Ruickoldt, Lehmann, Schulten, Schlamp.

### **4. Philosophische Fakultät.**

a) **Wissenschaftliche Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen in Mecklenburg:** Vorsitzender: Ministerialrat Dr. Weber. Mitglieder: Professoren Hohl, Teuchert, von Lücken, von Guttenberg, Schulze, Tatarin-Tarnheyden, Furch, Huscher, Jordan, Jessen, Flemming, Gißel, Kunze, Maybaum, Graf zu Stolberg-Wernigerode, von Bülow, Maurer, Gottschalk, Lösch, Bröcker, Friedrich, Rienäcker, Oberstudiendirektor Dr. Schröder, Fil. lic. Mutén, Dozent Reg.-Rat Dr. Wildt, Studienrat Dr. Lange.

b) **Prüfung für Diplom-Chemiker:**

**Vorprüfung und Hauptprüfung:** Vorsitzender: Der jeweilige Dekan der philosophischen Fakultät. Mitglieder: Professoren Maurer, Rienäcker.

c) **Prüfung für Nahrungsmittelchemiker:**

**Vorprüfung:** Vorsitzender: Oberstaatsanwalt Prösch. Mitglieder: Professoren von Guttenberg, Kunze, Maurer, Rienäcker.

**Hauptprüfung:** Vorsitzender: Oberstaatsanwalt Prösch. Mitglieder: Professoren von Guttenberg, Maurer, Rienäcker, Regierungsrat Dr. Vollhase.

d) **Vorprüfung für Geologen:**

Vorsitzender: Professor von Bülow. Mitglieder: Professoren Kunze, von Guttenberg, Schulze, Jessen.

**e) Prüfung für Diplom-Physiker und Diplom-Mathematiker:**

Vorsitzender: Professor Lösch. Mitglieder für die Vorprüfung: Professoren Furch, Jordan, Kunze, Rienäcker. Mitglieder für die Hauptprüfung: Professoren Furch, Jordan, Kunze, Falckenberg.

**f) Prüfung für Diplom-Psychologen:**

Vorsitzender: Dozent Dr. Koch. Mitglieder: Professoren Bröcker und Wachholder, Dozent Dr. Koch, Dr. Grebe.

### **5. Landwirtschaftliche Fakultät.**

**Prüfungsausschuß für die landwirtschaftliche  
Diplomprüfung:**

Vorsitzender: Der Dekan.

Mitglieder: Die Vertreter der folgenden Prüfungsfächer: Chemie, Botanik, Zoologie, Haustierkunde, Acker- und Pflanzenbau, Tierzucht, Bodenkunde, Pflanzenernährung, Tierernährung, Maschinenkunde, Volkswirtschaftslehre, Landwirtschafts- und Volkspolitik, Betriebslehre, Bauerngeschichte, Bauernrecht.

# Studentenschaft

---

1. **Studentenschaft der Universität Rostock.** Die Studentenschaft der Universität Rostock ist Glied der Deutschen Studentenschaft. Ihr gehören alle voll eingeschriebenen Studenten deutscher Abstammung und Muttersprache unbeschadet ihrer Staatsangehörigkeit an.

Geschäftsräume im Studentenhaus, Schwaansche Straße 2, F 7061 (KZ 322).

2. **Studentenwerk Rostock, Dienststelle des Reichsstudentenwerks, öffentlich-rechtliche Anstalt. Leiter Dr. Theil.**

Geschäftsräume: Studentenhaus, Schwaansche Straße 2, F 7061 (KZ 322).

**Einzelne Abteilungen:** Studentenspeisung (Mensa) im Studentenhaus, Erfrischungsraum (Seitenflügel der Universität), Beratungsdienst, Studienförderung, Arbeitsvermittlung, Gesundheitsdienst (Studentische Krankenversorgung, Gesundheitsförderung, Pflichtuntersuchung, Unfallversicherung).

3. **Beratungsdienst des Reichsstudentenwerks. Dienststelle Rostock, Studentenhaus. Leiter: Dr. Theil.**

**Arbeitsgebiete:**

1. Sachkundige Beratung der Abiturienten und Studenten in allen Studien- und Berufsfragen.
2. Auskunft über die Kosten des Studiums, die wirtschaftlichen Grundlagen, Mitwirkung bei der Auslese zur Studienförderung durch das Reichsstudentenwerk und zum Langemarckstudium.
3. Beratung und Betreuung der Wehrmachtsangehörigen, insbesondere der Versehrten, im Rahmen des Soldatendienstes der Reichsstudentenführung.

# Vorlesungs-Verzeichnis

## Theologische Fakultät

### **Religionsgeschichte**

- 1 Allgemeine Religionsgeschichte I, 2stdg. **Jepsen**  
2 Religionswissenschaftliches Seminar, 2stdg. **Jepsen**

### **Altes Testament**

- 3 Theologie des Alten Testaments. Mo, Di, Do, Fr 12—13. **Quell**  
4 Jeremia, 4stdg. **Jepsen**  
5 Alttestamentliches Seminar:  
a) Hauptabteilung: Gesetzestexte. Mo 15—17. **Quell**  
b) Proseminar: Chronik, 2stdg. **Jepsen**

### **Neues Testament**

- 6 Römerbrief. Mo, Do 9—11. **Büchsel**  
7 Einleitung in das Neue Testament. Di 9—11, Fr 11—13. **Büchsel**  
8 Neutestamentliches Seminar:  
a) Hauptabteilung: Christusglaube im Neuen Testament. Do 17 bis 19. **Büchsel**  
b) Proseminar: Apostelgeschichte, 2stdg. **Jepsen**

### **Kirchengeschichte**

- 9 Kirchengeschichte I, 4stdg. **N. N.**  
10 Kirchengeschichtliches Seminar, 2 stdg. **N. N.**

### **Systematische Theologie**

- 11 Dogmatik I. Mi 11—13, Fr 15—17 **Brunstäd**  
12 Systematisch-theologisches Seminar:  
a) Hauptabteilung: Sakramente. Di 15—17. **Brunstäd**

### **Praktische Theologie**

- 13 Praktische Theologie, Teil I: Homiletik und Liturgik. Mi, Fr 9  
bis 11 **Werdermann**
- 14 Praktische Auslegung des Philipperbriefes, pr. et gr., 1stdg.  
**Heepe**
- 15 Homiletisches Seminar. Mo 15<sup>30</sup>—17. **Werdermann**

### **Kirchenmusik**

- 16 Übungen im liturgischen Altargesang, 1stdg. **N. N.**
- 17 Orgelspielkursus. **N. N.**

### **Sprachkurse**

- 18 Hebräische Grammatik (als Vorbereitung auf das Hebraikum),  
4stdg. **Jepsen**

### **Akademischer Gottesdienst**

- Alle 14 Tage um 9<sup>30</sup> in der Klosterkirche. **Werdermann**

# Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

---

Die römische Zahl vor der jeweiligen Vorlesungsanzeige bedeutet das Studiensemester, in dem die Vorlesung zu hören empfohlen wird.

## A. Rechtswissenschaft

### I. Vorlesungen und Ergänzungsübungen ohne schriftliche Arbeiten

#### 1. Geschichte

- 41 I Germanische Rechtsgeschichte. Mi 9—11, Do 11—13. **Mitteis**  
42 V Antike Rechtsgeschichte. Mo 17—19, Di 17—19. **von Lübtow**

#### 2. Volk

- 43 I Deutsches Recht. Di 11—13. **N. N.**  
44 I Volk und Staat. Di, Do 10—11, Mi 11—12. **Tatarin-Tarnheyden**  
45 I Familie. Mo, Mi, Fr 12—13. **Wesenberg**  
46 I Rasse und Volk (für Hörer aller Fakultäten), 1stdg. **Grebe**  
47 I Die vorgeschichtlichen Grundlagen des deutschen Volkes (für Hörer aller Fakultäten), 1stdg. **Jankuhn**

#### 3. Stände

- 56 V Arbeiter. Mo 10—12. **Fuhrmann**  
57 V Unternehmer. Do 11—12. **N. N.**

#### 4. Staat

- 58 III Verfassung (mit Übungen). Mo, Di, Mi, Do, Fr 8—9. **Troitzsch**  
59 III Übungen über Verfassung für Anfänger (auch allein belegbar). Mi 8—9. **Troitzsch**  
60 V Allgemeines Finanz- und Steuerrecht. Mo 9—10. **Troitzsch**

## 5. Rechtsverkehr

- 62 III Boden. Di 10—12, Fr 10—11. **Mitteis**  
63 V Wertpapiere. Fr 11—13. **N. N.**  
64 III Ware und Geld. Di 12—13, Do 11—12, Fr 9—10 und 11—12.  
**Wesenberg**  
65 V Landtransport- und Schifffahrtsrecht. Do 12—13. **N. N.**

## 6. Rechtsschutz

- 66 III Verbrechen und Strafe. Mo, Mi 10—12, Do 10—11, Fr 16  
bis 17 **Mayer**  
67 Strafverfahren (bei Bedarf nach Vereinbarung), 2stdg.  
**Mayer**  
68 V Rechtsstreit. Di 10—12, Mi 11—13. **von Lübtow**

## 7. Außerstaatliches Recht

- 69 V Völkerrecht. Di, Mi, Do 9—10. **Tatarin-Tarnheyden**  
70 Kriegsrecht (Völkerrecht II). Mi 10—11, Fr 9—10.  
**Tatarin-Tarnheyden**  
Gerichtliche Psychiatrie siehe Nr. 210.

## II. Übungen mit schriftlichen Arbeiten und Konversatorien

- 71 Übungen im bürgerlichen Recht für Anfänger mit schriftlichen  
Arbeiten. Mi 17—19. **N. N.**  
72 Übungen im bürgerlichen Recht für Vorgerückte mit schrift-  
lichen Arbeiten. Mi 17—19. **Wesenberg**  
73 Übungen aus dem Strafrecht mit schriftlichen Arbeiten. Fr 17  
bis 19 **Mayer**  
74 Übungen im Bauernrecht mit schriftlichen Arbeiten. Di 16—17  
**N. N.**  
75 Übungen über Verfassungs- und Verwaltungsrecht für Vor-  
gerückte mit schriftlichen Arbeiten (auch für Volkswirte). Mo  
15—16<sup>30</sup> **Troitzsch**  
76 Übungen im Arbeitsrecht mit schriftlichen Arbeiten. Mo 17—19  
**Fuhrmann**

## III. Seminare

- 77 Deutschrechtliches Seminar, pr. et gr., 14tgl., 2stdg. **Mitteis**  
78 Verfassungs-, Verwaltungs- und völkerrechtliches Seminar  
(unter besonderer Berücksichtigung der europäischen Neuord-  
nung und des nordischen Rechts). pr. et gr., 14tgl. Do 15—17  
**Tatarin-Tarnheyden**

## B. Wirtschaftswissenschaft

### I. Vorlesungen und Ergänzungsübungen ohne schriftliche Arbeiten

#### 1. Volkswirtschaft

- 91 I Volk und Wirtschaft (Deutsches Wirtschaftsleben). Fr 10 bis 12. **Gerhardt**
- 92 III Bewegungsvorgänge in der Volkswirtschaft. Do 11—12. **Kromphardt**
- 93 III Volkswirtschaftspolitik. Mo, Mi, Do 12—13. **Gerhardt**
- 94 III Statistik (Theorie der Statistik) mit Übungen. Mo, Di, Mi, Do 9—10. **Kromphardt**
- 95 III Wirtschaftsraum und Wirtschaftsplanung. Mo, Mi 10 bis 11. **N. N.**
- 96 V Finanz- und Gemeindegewirtschaft. Fr 9—10, So 9—11. **Kromphardt**
- 97 V Landwirtschafts- und Gewerbepolitik. Di 10—12, Mi 11 bis 12. **N. N.**
- 98 V Sozialpolitik (Sozialverwaltung). Di 12—13. **Gerhardt**
- 99 V Besondere Versicherungslehre (Personen- und Sozialversicherung). Mo 17—19. **Braef**

#### 2. Betriebswirtschaft

- 100 I Buchhaltung und Abschluß (für Hörer aller Fakultäten). Do 17—19, Fr 9—10. **Münstermann**
- 101 IV Kalkulation und Preispolitik. Di 10—12. **Münstermann**
- 102 V Geld- und Kapitalverkehr. Di, Mi 8—9. **Münstermann**

### II. Übungen mit schriftlichen Arbeiten und Seminare

- 103 I/III Volkswirtschaftliche Übungen für Anfänger. Di 17—19. **Kromphardt**
- 104 IV/VI Volkswirtschaftliche Übungen für Fortgeschrittene. Mi 17—19. **Gerhardt**
- 105 IV/VI Betriebswirtschaftliche Übungen für Fortgeschrittene. Di 17—19. **Münstermann**
- 106 Volkswirtschaftliches Seminar (Doktorandenarbeitsgemeinschaft), pr. et gr. **Kromphardt**



# Medizinische Fakultät

---

## Geschichte der Medizin und Standeskunde

- 150 Geschichte der Medizin. Mo, Do 12.20—13.05. **Fischer**

## Anatomie

- 151 Anatomie II: Eingeweidelehre. Mo, Di, Mi, Do 11—12, Fr 9 bis 10. **Neubert**
- 152 Topographische Anatomie. Di, Mi, Do, Fr 10—11. **Neubert**
- 153 Präparierübungen I. Mo, Di, Do, Fr 14.30—17. **Neubert mit Passarge**
- 154 Präparierübungen II. Mo, Di, Do, Fr 14.30—17. **Neubert mit Passarge**
- 155 Histologisches Kolloquium für Fortgeschrittene, pr., 1stdg. **Neubert**

## Pathologie und Gerichtliche Medizin

- 156 Allgemeine Pathologie und Wehrpathologie. Di 9—11, Do 10 bis 12, So 9—10. **Fischer**
- 157 Pathologisch-anatomischer Demonstrationskursus. Mi 11—13, Fr 11—12. **Fischer**
- 158 Gerichtliche Medizin. Mo 16—18, Fr. 8—9. **Fischer**
- 159 Sektionskursus. Mo 8—10. **Fischer mit Donat**

## Physiologie und Physiologische Chemie

- 160 Physiologie (Vegetative Funktionen — Ernährung, Verdauung, Stoffwechsel, Atmung, Blut und Blutkreislauf, vegetative Regulationen). Mo, Di, Mi, Do 9—10, Fr 8—9. **Wachholder**
- 161 Physiologisches Kolloquium (im Anschluß an die Vorlesung). Fr 9—10. **Wachholder**
- 162 Physiologisches Praktikum. Mo 10—13, Do 11—13. **Wachholder**
- 463 Grundlagen der körperlichen Erziehung II (anatomisch-physiologische Einführung), 2stdg. **Wachholder**
- 163 Physiologische Chemie I (einschließlich Wehrchemie). Di, Do, Fr 11—12. **Holtz**
- 164 Physiologisch-chemisches Praktikum. So 9—13. **Holtz**

### **Pharmakologie und Toxikologie**

- 165 Experimentelle Pharmakologie und Toxikologie I (organisch).  
Mo, Do 15.30 s. t.—17. **Holtz**
- 166 Arbeiten im Institut, pr. et gr. **Holtz**

### **Erb- und Rassenlehre**

- 167 Rassenhygiene für Kliniker, 3stdg. **Grebe**
- 168 Vererbungslehre und Rassenkunde für Vorkliniker, 3stdg.  
**Grebe**

### **Hygiene und Mikrobiologie**

- 169 Hygiene II unter besonderer Berücksichtigung der Wehr- und  
Gewerbehygiene. Di 11—13, Mi 12—13. **Kollath**
- 170 Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der  
Hygiene (einschl. Rassenhygiene, Wehrhygiene, Mikrobiologie  
u. Immunitätslehre), pr. et gr., ganztägig. **Kollath**  
Naturgemäße Heilmethoden s. unter Nr. 179.
- 171 Mikrobiologie II (Krankheitserreger). Di 17—18. **Poppe**
- 172 Anleitung zu bakteriologischen und serologischen Arbeiten (für  
Fortgeschrittene und Doktoranden), pr., 6stdg. **Poppe**
- 173 Vergleichende und experimentelle Pathologie, pr. et gr., 1stdg.  
**Poppe**
- 174 Schul- und Sporthygienisches Praktikum. So 11—12. **Scheel**
- 175 Wehrhygiene bei der Truppe, pr. et gr. So 8—10. **Sander**
- 176 Tropenhygiene und tropische Infektionskrankheiten, pr. et gr.  
So 10—12. **Sander**

### **Innere Medizin**

- 177 Medizinische Klinik. Di 8—10, Fr 8—11. **Schilling**
- 178 Klinische Visite. Di 10—11, Fr 11—12. **Schilling**
- 179 Naturgemäße Heilmethoden, 1stdg. **Schilling mit Kollath**
- 180 Berufskrankheiten, 1stdg. **Schilling**
- 181 Perkussion und Auskultation, 2stdg. **Schilling mit Reichel**
- 182 Medizinische Poliklinik. Mi, Do 10—11, So 10—12. **Thiele**
- 183 Perkussion und Auskultation (für Anfänger). Di, Do 17—18.  
**Thiele**
- 184 Medizinische Propädeutik. Di, Do, Fr 18—19. **Thiele**
- 185 Kursus der klinischen Chemie und Untersuchungsmethoden.  
Mo 17—19. **Thiele**

### **Chirurgie und Orthopädie**

- 186 Chirurgische Klinik. Di, Do 8—10, So 8—9. **Lehmann**  
187 Chirurgische Propädeutik. Mi 8—10. **Lehmann**  
188 Chirurgische Poliklinik. Mo, Do 12—13.30. **Voß**  
189 Chirurgische Visite. Mi 17—19. **Voß**  
190 Hirnchirurgie, pr. et gr. So 9—10. **Voß**  
191 Chirurgischer Operationskursus. Mi 15—17. **Voß**  
192 Praktikum über Frakturen und Luxationen. Do 17—19. **Franke**  
193 Chirurgische Unfallheilkunde und Begutachtung. Di 17—19. **Franke**  
194 Orthopädische Klinik. Fr 7—9. **Scheel**

### **Gynäkologie und Geburtshilfe**

- 195 Frauenklinik. Mo 10—12, Mi 8—10, So 8—9. **Haselhorst**  
196 Geburtshilflich gynäkologischer Untersuchungskursus. Mo, Do 17—18.45. **Mondt**  
197 Geburtshilflich gynäkologische Propädeutik. Mo, Do 17—18.45. **Mondt**  
198 Geburtshilflicher Operationskursus. Mi, So 12—13. **Mondt**

### **Kinderheilkunde**

- 199 Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten. Di, Do, Fr 9—10. **Ullrich**  
200 Physiologie und Pathologie der Säuglingsernährung. Di 8—9. **Ullrich**

### **Dermatologie und Venerologie**

- 201 Klinik und Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten. Di 15—17, Do 8—9. **Brill**

### **Augenheilkunde**

- 202 Klinik und Poliklinik der Augenkrankheiten. Mo, Do 11—12. **Comberg**  
203 Ergänzungs- und Demonstrationsstunde zur Klinik, gr. Mi 11 bis 12. **Comberg**  
204 Untersuchungsmethoden des Auges einschließlich Augenspiegeln. Di 12—13. **Comberg**

### **Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde**

- 205 Klinik und Poliklinik der Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten.  
Di 12—13, Mi 11—12, Fr 12—13. **Steurer**
- 206 Untersuchungsmethoden des Ohres und der oberen Luftwege.  
So 11—12. **Kriegsmann**

### **Psychiatrie und Neurologie**

- 207 Klinische Demonstrationen. Fr 17—19. **Ernst Braun**
- 208 Psychiatrisch-neurologisches Kolloquium (für Fortgeschrittene).  
Mi 17—19. **Ernst Braun**
- 209 Neurologisch-Psychiatrische Poliklinik. Mi 11—12.  
**Schiersmann**
- 210 Gerichtliche Psychiatrie (für Mediziner und Juristen). Mi 16  
bis 17. **Schiersmann**

### **Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde**

- 211 Klinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten. Mo, Do 12  
bis 13. **Reinmüller**
- 212 Spezielle zahnärztliche Chirurgie (mit praktischen Übungen).  
Di, Mi, Fr 9—10. **Reinmüller**
- 213 Konservierende Zahnheilkunde (am Kranken), halbtägig.  
**Reinmüller**
- 214 Konservierende Zahnheilkunde (am Phantom). Mo, Do 16—17.  
**Reinmüller**
- 215 Pathologie des Zahnes und seines Halteapparates. Di 10—11.  
**Reinmüller**
- 216 Kursus der prothetischen Zahnheilkunde (für Vorkliniker).  
ganztägig. **Reinmüller**
- 217 Kursus der prothetischen Zahnheilkunde (am Kranken), ganz-  
tägig. **Reinmüller**
- 218 Einführung in die Orthodontie, 1stdg. **Reinmüller**

### **Medizinische Strahlenkunde**

- 219 Medizinische Strahlenkunde, 2stdg. **Böhme mit Reichel**
- 220 Spezielle Röntgendiagnostik, 2stdg. **Burchard**

# Philosophische Fakultät

---

## Philosophie

- 300 Natur und Geist. Mo, Di, Do 17—18. **Bröcker**  
301 Philosophisches Seminar: Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene über Berkeleys Abhandlung: Über die Prinzipien der menschlichen Erkenntnis, pr. et gr. Mi 16—18. **Bröcker**

## Pädagogik

- 302 Willensfreiheit und Erziehung, pr., Mo 10—12, Mi 10—11. **Heyde**  
303 Pädagogisches Seminar: Kants Pädagogik, pr. et gr., 2stdg. **Heyde**

## Psychologie

- 304 Entwicklungspsychologie. Fr 15—16, 18—20. **Hans Koch**  
305 Psychologie der Musikalität (für Hörer aller Fakultäten). Do 14—15. **Hans Koch**  
306 Psychologisches Kolloquium, pr. et gr., 12stdg., 14tägl. **Hans Koch**  
307 Psychologisches Praktikum, pr., 3stdg. **Hans Koch**  
308 Arbeiten für Fortgeschrittene, pr. et gr., halbtägig **Hans Koch**

## Geschichte und Vorgeschichte

- 309 Einführung in die Vorgeschichte Mitteleuropas, Teil I (Steinzeit). Di, Do, Fr 11—12. **Jankuhn**  
310 Übungen zur Frühgeschichte Norddeutschlands, pr. et gr. Do 17—19. **Jankuhn**  
311 Vor- und Frühgeschichte von Mecklenburg, 2stdg. **Eggers**  
312 Seminar (für Anfänger und für Fortgeschrittene): Übungen zur Germanischen Stammeskunde in der Eisenzeit, pr. et gr., 2stdg. **Eggers**  
313 Römische Geschichte I. Di, Mi, Do, Fr 12—13. **Hohl**  
314 Übungen im Historischen Seminar II für alte Geschichte. So 11—13. **Hohl**  
315 Zeitalter der Herausbildung der abendländischen Völker. Mo, Di, Fr 10—11. **Maybaum**  
316 Einführung in die Paläographie. Do 10—11. **Maybaum**

- 317 Übungen im Historischen Seminar. Mi 8—10. **Maybaum**  
 318 Allgemeine Geschichte 1630—1740. Mo, Di, Do, Fr 16—17.  
**Graf zu Stolberg-Wernigerode**  
 319 Übungen zur Vorlesung. Mo 18—20.  
**Graf zu Stolberg-Wernigerode**

### Vergleichende Sprachwissenschaft

- 320 Einführung in die allgemeine Phonetik. Di 10—11, Mi 10—11.  
**Jensen**  
 321 Geschichte der Schrift (für Hörer aller Fakultäten), gr. Di 16  
 bis 18. **Jensen**  
 322 Sprachwissenschaftliches Seminar: Lektüre eines leichteren  
 Sanskrittextes, gr., 2stdg. **Jensen**

### Klassische Philologie

- 323 Die Anfänge der griechischen Geschichtsschreibung, 2stdg.  
**Kleinknecht**  
 323a Römische Dichtung im Augusteischen Zeitalter, 2stdg.  
**Kleinknecht**  
 324 Griechisches Seminar: Die Theogonie des Hesiod, 2stdg.  
**Kleinknecht**  
 325 Lateinisches Seminar: Das Isisbuch des Apuleius, 2stdg.  
**Kleinknecht**  
 326 Griechische Syntax (Übungen), 2stdg. **Lange**  
 327 Lateinische Stilübungen, 2stdg. **Lange**

### Kurse in lateinischer und griechischer Sprache

- 328 Griechisch für Anfänger (für Hörer aller Fakultäten), 4stdg.  
**Lange**  
 329 Griechisch für Fortgeschrittene: Xenophon, Platon (für Hörer  
 aller Fakultäten), 4stdg. **Lange**  
 330 Lateinisch für Anfänger (für Hörer aller Fakultäten), 4stdg.  
**Lange**  
 331 Lateinisch für Fortgeschrittene: Caesar (für Hörer aller Fakul-  
 täten), 2stdg. **Lange**  
 332 Cicero, Livius, 2stdg (für Hörer aller Fakultäten) **Lange**

### Germanische Philologie

- 333 Heldensage und Heldenepos. Mo, Di, Do 9—10. **Teuchert**  
 334 Das deutsche Volkslied. Fr 9—10. **Teuchert**

- 335 Seminar: Wolfdietrich. Fr 18—20. **Teuchert**  
 336 Geschichte der deutschen Literatur in der zweiten Hälfte des  
 19. Jahrhunderts. Mo 12—13, Di 11—12, Di 15—16. **Flemming**  
 337 Seminar: Deutsche Balladendichtung. Mo 14.30—16. **Flemming**  
 338 Theaterwissenschaftliche Übungen: Das lateinische Huma-  
 nistendrama und die Bühne, 2stdg. **Flemming**  
 339 Parzival und der Gral in der französischen und deutschen  
 Dichtung des Mittelalters und der Neuzeit, 2stdg. **Golther**

### **Skandinavische Philologie und Sprachkurse**

- 340 Nordische Sprachgeschichte, 1stdg. **Mutén**  
 341 Wissenschaftlich bedeutende Institute und Institutionen Schwe-  
 dens, 1stdg. **Mutén**  
 342 Schwedisches Seminar:  
 a) Schwedische Philologie, 14tgl. **Mutén**  
 b) Nordische Arbeitsgemeinschaft (für Hörer aller Fakultäten),  
 14tgl. **Mutén mit Dalhoff, von Harlem, Gudlov Leere-Koch**  
 343 Schwedisch für Anfänger, Unterstufe (für Hörer aller Fakul-  
 täten), 2stdg. **Mutén**  
 344 Schwedisch für Fortgeschrittene, Mittelstufe (für Hörer aller  
 Fakultäten), 2stdg. **Mutén**  
 345 Schwedisch für Fortgeschrittene, Oberstufe (für Hörer aller  
 Fakultäten), 2std. **Mutén**  
 346 Norwegisch für Anfänger (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg.  
**Leere-Koch**  
 347 Norwegisch für Fortgeschrittene (für Hörer aller Fakultäten),  
 2stdg. **Leere-Koch**  
 348 Björnsons bondefortellinger. Vortrag und Lektüre in norwegi-  
 scher Sprache (für Hörer aller Fakultäten), 2 stdg. **Leere-Koch**  
 349 Dänisch, Anfängerkursus (für Hörer aller Fakultäten), 2 stdg.  
**Dalhoff**  
 350 Dänisch, Mittelstufe (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg. **Dalhoff**  
 351 Dänisch, Oberstufe: Lektüre moderner Texte (für Hörer aller  
 Fakultäten), 2stdg. **Dalhoff**  
 352 Dänische Literatur: Ausgewählte Novellen aus dem 19. Jahr-  
 hundert, Lektüre mit Vortrag in dänischer Sprache (für Hörer  
 aller Fakultäten), 2stdg. **Dalhoff**

### **Finnische Philologie und Sprachkurse**

- 353 Finnisch für Anfänger (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg.  
**von Harlem**

- 354 Finnisch für Fortgeschrittene (für Hörer aller Fakultäten),  
2stdg. **von Harlem**
- 355 Finnland, Land und Leute (für Hörer aller Fakultäten), 1stdg.  
**von Harlem**

### **Romanische Philologie**

- 356 Einführung ins Altfranzösische, II. Fr 14—15 **Gottschalk**
- 357 Von Chrestien de Troyes bis zum Ausgang des Mittelalters,  
1stdg. **Gottschalk**
- 358 Renaissancelyrik. Mo 10—11. **Gottschalk**
- 359 Die Sprichwörter der Italiener und Franzosen. Mi 10—11.  
**Gottschalk**
- 360 Die Metaphern und bildhaften Redensarten der französischen  
Sprache. Do 11—12. **Gottschalk**
- 361 Proseminar: Übungen zur neufranzösischen Grammatik, III.  
Fr 11—12. **Gottschalk**
- 362 Romanisches Seminar, 1stdg. **Gottschalk**
- 363 Französisch für Anfänger (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg.  
**N. N.**
- 364 Französische Übungen für etwas Fortgeschrittene (für Hörer  
aller Fakultäten), 2stdg. **N. N.**
- 365 Französische Interpretations- und Konversationsübungen für  
weiter Fortgeschrittene (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg.  
**N. N.**
- 366 La prose française au dix-septième siècle (Vortrag in franzö-  
sischer Sprache) (für Hörer aller Fakultäten), 1 stdg. **N. N.**
- 367 Italienisch für Anfänger (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg.  
**Marcolini**
- 368 Italienische Übungen für etwas Fortgeschrittene (für Hörer  
aller Fakultäten), 2stdg. **Marcolini**
- 369 Italienische Interpretations- und Konversationsübungen für  
weiter Fortgeschrittene (für Hörer aller Fakultäten), 2 stdg.  
**Marcolini**
- 370 La poesia cavalleresca in Italia (Vortrag in italienischer  
Sprache) (für Hörer aller Fakultäten), 1stdg. **Marcolini**
- 371 Spanisch für Anfänger (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg.  
**Martin-Fornoza**
- 372 Spanische Übungen für etwas Fortgeschrittene (für Hörer aller  
Fakultäten), 2stdg. **Martin-Fornoza**
- 373 Spanische Interpretations- und Konversationsübungen für  
weiter Fortgeschrittene (für Hörer aller Fakultäten), 1stdg.  
**Martin-Fornoza**



### Englische Philologie

- 374 Geschichte der englischen Literatur von 1650—1750. Mo 11 bis 12, Do, Fr 10—11. **Huscher**
- 375 Englisch Seminar (Unterstufe): Browning (mit Diskussionen in englischer Sprache). Mi, So 11—12. **Huscher**
- 376 Englisch Seminar (Mittelstufe): Lektüre eines altenglischen Textes. So 12—13. **Huscher**
- 377 Englische Sprechübungen (für Hörer aller Fakultäten), 1 stdg. **Frieße**
- 378 Praktische Übungen zur englischen Phonetik (für Hörer aller Fakultäten), 1stdg. **Frieße**
- 379 Englische Stilübungen (für Hörer aller Fakultäten), 1stdg. **Frieße**
- 380 Übungen im Übersetzen ins Englische (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg. **Frieße**
- 381 Übungen zu moderner englischer Prosa (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg. **Frieße**
- 382 The British Constitution (Vortrag in englischer Sprache für Hörer aller Fakultäten), 1stdg. **Frieße**

### Slavische Philologie und Sprachkurse

- 383 Russisch für Anfänger, pr. et gr. Di 11—12, Mi 11—12. **Jensen**

### Archäologie und Kunstgeschichte

- 384 Die Baukunst des Altertums. Di, Fr 11—12. **von Lücken**
- 385 Meisterwerke griechischer Plastik (für Hörer aller Fakultäten). Mi 11—12. **von Lücken**
- 386 Übungen über griechische Plastik, 2stdg. **von Lücken**
- 387 Baukunst der Gotik. Mi, Do 12—13. **Clasen**
- 388 Deutsche Plastik des 13. Jahrhunderts (Straßburg, Bamberg, Naumburg) (für Hörer aller Fakultäten). Mi 18—19. **Clasen**
- 389 Übungen zur Kunstgeschichte, pr. et gr., 2stdg. **Clasen**

### Musikwissenschaft

- 390 Johann Sebastian Bach I (bis zur Leipziger Zeit). Mo, Di 16 bis 17. **Gerstenberg**
- 391 Das deutsche Lied (für Hörer aller Fakultäten). Do 18—19. **Gerstenberg**
- 392 Übungen zur Klaviermusik Johann Sebastian Bachs. Di 18—20. **Lockemann**
- 393 Collegium musicum (für Hörer aller Fakultäten), pr. et gr.:
- a) vocale, Mo 20—22. **Gerstenberg**
- b) instrumentale, Do 20—22. **Gerstenberg**

### **Sprechkunde und Vortragskunst**

- 394 Stimm- und Sprecherziehung (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg. **Lockemann**
- 395 Ausdrucks- und Gestaltungsübungen: Deutsche Dichtungen um 1900 (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg. **Lockemann**
- 396 Erzählen und Reden (für Hörer aller Fakultäten), 2stdg. **Lockemann**
- 397 Übungen über Sprechausdruckstypen (für Hörer aller Fakultäten), 1stdg. **Lockemann**
- 398 Beratung für Stimm- und Sprachfehler (für Hörer aller Fakultäten), 1 stdg. **Lockemann**

### **Mathematik**

- 399 Analytische Geometrie I mit Übungen. Mo, Mi, Fr 11—13. **Furch**
- 400 Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik, 4stdg. **Furch**
- 401 Mathematisches Praktikum für Anfänger, 3stdg. **Furch**
- 402 Höhere Analysis I (mit Übungen). Mo 16—18, Di, Do 11—13. **Lösch**
- 403 Mechanik (mit Übungen). Mo, Mi 11—13. **Lösch**
- 404 Mengenlehre, 2stdg. **Lösch**
- 405 Mathematisches Vortragsseminar (unter besonderer Berücksichtigung von Wehr- und Flugwissenschaft). Di 18—20. **Furch mit Lösch**

### **Physik und Meteorologie**

- 406 Experimentalphysik II. Di, Mi, Do 10—11. **Kunze**
- 407 Teilgebiete der Physik. Fr 10—11. **Kunze**
- 408 Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler. Fr 15—19. **Kunze**
- 409 Physikalisches Praktikum für Chemiker. So 8<sup>1/2</sup>—12<sup>1/2</sup>. **Kunze**
- 410 Physikalische Übungen für Mediziner. Fr 11—13. **Kunze**
- 411 Seminar (Kolloquium), pr. et gr. Do 17<sup>1/2</sup>—19. **Kunze**
- 412 Wissenschaftliche Arbeiten, pr. et gr., ganztägig. **Kunze**
- 413 Theorie der Elektrizität und des Magnetismus (Elektrodynamik). Mo 15—17, Di 15—16. **Juilfs**
- 414 Einführung in den Atombau. Mo 14—15. **Juilfs**
- 415 Allgemeine Meteorologie, gr. Mi 16—17. **Falckenberg**
- 416 Ergänzungen zur Vorlesung über Allgemeine Meteorologie. So 9—10. **Falckenberg**
- 417 Meteorologisches Praktikum für Anfänger. So 10—13. **Falckenberg**
- 418 Meteorologisches Praktikum für Fortgeschrittene, tgl. **Falckenberg**

## Chemie

- 419 Allgemeine und anorganische Experimentalchemie (für Mediziner, Naturwissenschaftler und Lehramtsanwärter. Di, Mi, Do 9—10, Fr 10—11. **Rienäcker**
- 420 Chemisches Praktikum für Mediziner. So 9—12.  
**Maurer mit Rienäcker**
- 421 Einführung in das chemische Praktikum für Mediziner, pr. et gr. So 8—9.  
**Maurer mit Rienäcker**
- 422 Analytische Chemie I (Qualitative Analyse). Mi, Do 11.45 bis 12.30.  
**Rienäcker**
- 423 Spezielle organische Chemie (Aromatische Verbindungen und Farbstoffe), 3stdg. **Maurer**
- 424 Großes anorganisch-chemisches Praktikum:  
a) analytische und präparative Übungen, ganztägig,  
b) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, pr. et gr., ganztägig. **Rienäcker**
- 425 Kleines anorganisch-chemisches Praktikum, halbtägig.  
**Rienäcker**
- 426 Organisch-chemisches Vollpraktikum. Mo—Fr 8—18.  
Organisch-chemisches Halbpraktikum, halbtägig. **Maurer**
- 427 Chemisches Kolloquium, gr. Do 17—18.  
**Rienäcker und Maurer mit Schulz**
- 429 Physikalische Chemie I (Struktur der Materie, kinetische Theorie). Mo, Mi, Fr 9—10.  
**Schulz**
- 430 Physikalisch-chemisches Praktikum für Anfänger. Mo 14.30 bis 18.  
**Schulz**
- 431 Einführung in die physikalische Chemie für Biologen, 1stdg.  
**Schulz**
- 432 Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, pr. et gr., ganztägig  
**Schulz**
- 433 Agrikulturchemie II (Tierernährungslehre), 2stdg. **Nehring**
- 434 Agrikulturchemisches Praktikum, halb- und ganztägig. **Nehring**
- 435 Pflanzenernährung, 2stdg. **Nehring**
- 436 Tierernährung, 2stdg. **Nehring**
- 437 Agrikulturchemisches Praktikum, 4stdg. **Nehring**
- 438 Chemie und Technologie der tierischen Lebensmittel, 1stdg.  
**Vollhase**

## Mineralogie und Geologie

- 439 Spezielle Mineralogie, 3stdg. **Baier**
- 440 Übungen im Mineralbestimmen (als Ergänzung der Vorlesung), 2stdg. **Baier**

- 441 Einführung in die Gesteinslehre mit Übungen im Bestimmen von Gesteinen (für Geographen und Naturwissenschaftler), 2stdg. **Baier**
- 442 Anleitung zu mineralogischen und petrographischen Arbeiten, pr. et gr., ganz- oder halbtägig. **Baier**
- 443 Einführung in die Erdgeschichte, 3stdg. **Bubnoff**
- 444 Übungen zur Erdgeschichte (Bestimmung von Gesteinen und Fossilien) (für Anfänger), 1stdg. **Bubnoff**
- 445 Leitfossilien, 1stdg. **Bubnoff**

### **Geographie**

- 446 Länderkunde von Nordamerika. Mo, Di, Do, Fr 8—9. **Jessen**
- 447 Geographisches Oberseminar: Themen zur Siedlungs- und Verkehrsgeographie, pr. Do 18—20. **Jessen**
- 448 Geographisches Unterseminar: Klimatologische Übungen. Mi 10—12. **Jessen**

### **Botanik**

- 449 Allgemeine Botanik I (Zellen- und Gewebelehre, Fortpflanzung), für Biologen. Mo, Di, Mi, Do 12—13. **von Guttenberg**
- 450 Botanisch-mikroskopisches Praktikum für Anfänger und Fortgeschrittene. Di 10—12, Fr 11—13. **von Guttenberg**
- 451 Großes Botanisches Praktikum und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, ganztägig **von Guttenberg**
- 452 Botanisches Kolloquium, pr. et gr., 14tägig, 2stdg. **von Guttenberg**
- 453 Entwicklungsgeschichte und Biologie der Algen (verbunden mit mikroskopischen Übungen), 3stdg. **Bauch**
- 454 Pflanzenschutz, 1stdg. **Reinmuth**
- 455 Die nichtparasitären Schäden und Viruskrankheiten unserer Kulturpflanzen, 1stdg. **Reinmuth**

Pflanzenernährung siehe Nr. 436.

### **Zoologie**

- 456 Allgemeine Zoologie. Di, Mi, Do 8—9. **Schulze**
- 457 Grundriß der vergleichenden Anatomie für Biologen und Mediziner. Di 11—12, Mi, Do 10—11. **Schulze**
- 458 Tier und Pflanze, gr. Mo 16—17. **Schulze**
- 459 Großes zoologisches Praktikum, ganztägig. **Schulze**
- 460 Kleines zoologisches Praktikum für Biologen und Mediziner. Mi 14—18. **Schulze**
- 461 Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, tgl., gr. **Schulze**
- 462 Zoologisches Kolloquium, 14tgl., 2stdg., gr. **Schulze**

# Landwirtschaftliche Fakultät

---

## 1. Naturwissenschaften

- 406 Experimentalphysik II. Di, Mi, Do 10—11. **Kunze**  
415 Allgemeine Meteorologie. Mi 16—17, gr. **Falckenberg**  
417 Meteorologisches Praktikum für Anfänger. So 10—13.  
**Falckenberg**  
424 Allgemeine und anorganische Experimentalchemie. Di, Mi, Do  
9—10, Fr. 10—11. **Rienäcker**  
427 Kleines anorganisch-chemisches Praktikum:  
Deutscher Boden I,  
Übungen zum deutschen Boden. **Rienäcker**  
449 Allgemeine Botanik I. Mo, Di, Mi, Do 12—13. **von Guttenberg**  
450 Botanisch-mikroskopisches Praktikum. Di 10—12, Fr 11—13.  
**von Guttenberg**  
456 Allgemeine Zoologie. Di, Mi, Do 8—9. **Schulze**

## 2. Politik und Wirtschaft

- 91 Volk und Wirtschaft. Fr 10—12. **Gerhardt**  
93 Volkswirtschaftspolitik. Mo, Di, Do 12—13. **Gerhardt**  
95 Wirtschaftsraum und Wirtschaftsplanung. Mo, Di 10—11.  
**N. N.**  
97 Landwirtschafts- und Gewerbepolitik. Di 10—12, Mi 11—12.  
**N. N.**  
103 Volkswirtschaftliche Übungen für Anfänger. Di 17—19.  
**Kromphardt**  
500 Deutsche Ernährungswirtschaft, 2stdg. **N. N.**  
53 Deutsches Recht. Di 11—13. **N. N.**  
501 Rasse und Volk, 1stdg. **Grebe**  
502 Die vorgeschichtlichen Grundlagen des deutschen Volkes, 1stdg.  
**Jankuhn**  
100 Buchhaltung u. Abschluß. Do 17—19, Fr 9—10. **Münstermann**

### 3. Landwirtschaft

503	Ackerbau, 4stdg.	N. N.
504	Übungen dazu, 2stdg.	N. N.
505	Demonstrationen (nach Vereinbarung).	N. N.
506	Lehrausflüge (nach Vereinbarung).	N. N.
435	Pflanzenernährung.	<b>Nehring</b>
435a	Übungen dazu, 14tgl., 2stdg.	<b>Nehring</b>
454	Pflanzenschutz, 1stdg.	<b>Reinmuth</b>
454a	Übungen dazu, 14tgl., 2stdg.	<b>Reinmuth</b>
455	Die nichtparasitären Schäden und Viruskrankheiten unserer Kulturpflanzen, 1stdg.	<b>Reinmuth</b>
507	Einführung in die Forstwirtschaft, 2stdg.	N. N.
508	Lehrausflüge dazu.	N. N.
509	Allgemeine Tierzucht, 3stdg.	<b>Schmidt mit Lauprecht</b>
510	Übungen dazu, 14tgl., 2stdg.	
511	Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht.	<b>Löwe</b>
512	Bedeutung der Konstitution für die Tierzucht.	<b>Löwe</b>
513	Einführung in die Tierernährung, 2stdg.	<b>Lauprecht</b>
514	Bau und Leben der Haustiere, 2stdg.	<b>Poppe</b>
515	Geburtskunde der Haustiere, 1stdg.	<b>Poppe</b>
516	Übungen zur Tierheilkunde, 2stdg.	<b>Poppe</b>
517	Lehrausflüge (nach Vereinbarung).	
	<b>Schmidt mit Lauprecht und Löwe</b>	
518	Wirtschaftslehre des Landbaues, 4stdg.	N. N.
519	Übungen dazu, 14tgl., 2stdg.	N. N.
520	Schätzungslehre, 2stdg.	N. N.
521	Landwirtschaftliche Buchführung, 2stdg.	N. N.
522	Lehrausflüge (nach Vereinbarung).	N. N.
523	Werkstoffe und Landmaschinen, 2stdg.	N. N.
524	Übungen zur Landmaschinenkunde, 14tgl., 2stdg.	N. N.

# Leibesübungen

---

## A. Studium der körperlichen Erziehung

### I. Vorlesungen, fachwissenschaftliche Übungen und Lehrausbildung:

- 462 Grundlagen der körperlichen Erziehung I (historisch-politische Einführung, 2stdg. **Dainas**
- 463 Grundlagen der körperlichen Erziehung II (anatomisch-physiologische Einführung, 2stdg. **Wachholder**
- 464 Unterrichtslehre, 2stdg. **Dainas**
- 465 Spezielle Unterrichtsmethodik der praktischen Fächer des Winter-Semesters, 2stdg. **Dainas**
- 466 Lehrübungen und Hospitationen. **Dainas**
- 174 Schul- und sporthygienisches Praktikum, 1stdg. **Scheel**

### II. Praktische Übungen (nur für Studierende der körperlichen Erziehung) in allen Leibesübungen:

Stundenplan nach Anschlag.

## B. Grundausbildung

Pflichtleibesübungen für alle Studierenden der ersten 3 Semester:  
Stundenplan nach Anschlag.

## C. Freiwilliger Sport

Die einzelnen Zweige der Leibesübungen, deren Ausübung im Winter-Semester 1943/44 durchgeführt werden kann, werden durch Anschlag bekanntgegeben.

## Für Hörer aller Fakultäten

---

- 47 Die vorgeschichtlichen Grundlagen des deutschen Volkes, 1stdg.  
**Jankuhn**
- 100 Buchhaltung und Abschluß. Do 17—19, Fr 9—10. **Münstermann**
- 305 Psychologie der Musikalität. Do 14—15. **Hans Koch**
- 321 Geschichte der Schrift, gr. Di 16—18. **Jensen**
- 328 bis 332 Lateinische Sprachkurse. **Lange**
- 342b Nordische Arbeitsgemeinschaft, 14tgl.  
**Mutén mit Dalhoff, von Harlem, Gudlov Leere-Koch**
- 343 bis 345 Schwedische Sprachkurse. **Mutén**
- 346 und 347 Norwegische Sprachkurse. **Leere-Koch**
- 348 Björnsons bondefortellinger. Vortrag und Lektüre in norwegischer Sprache, 2stdg. **Leere-Koch**
- 349 bis 351 Dänische Sprachkurse. **Dalhoff**
- 352 Dänische Literatur: Ausgewählte Novellen aus dem 19. Jahrhundert, Lektüre mit Vortrag in dänischer Sprache, 2stdg.  
**Dalhoff**
- 353 und 354 Finnische Sprachkurse. **von Harlem**
- 355 Finnland, Land und Leute, 1stdg. **von Harlem**
- 363 bis 365 Französische Sprachkurse. **N. N.**
- 366 La prose française au dix septième siècle (Vortrag in französischer Sprache), 1stdg. **N. N.**
- 367 bis 369 Italienische Sprachkurse. **Marcolini**
- 370 La poesia cavalleresca in Italia (Vortrag in italienischer Sprache), 1stdg. **Marcolini**
- 371 bis 373 Spanische Sprachkurse. **Martin-Fornoza**
- 377 bis 381 Englische Sprachkurse. **Frieße**
- 382 The British Constitution (Vortrag in englischer Sprache), 1stdg.  
**Frieße**
- 385 Meisterwerke griechischer Plastik. Mi 11—12. **von Lücken**
- 388 Deutsche Plastik des 13. Jahrhunderts (Straßburg, Bamberg, Naumburg). Mi 18—19. **Clasen**
- 391 Das deutsche Lied. Do 18—19. **Gerstenberg**
- 393 Collegium musikum, pr. et gr.:  
a) vocale, Mo 20—22. **Gerstenberg**  
b) instrumentale, Do 20—22. **Gerstenberg**
- 394 bis 398 Sprechkunde und Vortragskunst. **Lockemann**



# Namens-Verzeichnis

(Die Ziffern bedeuten die Seitenzahlen)

- Baier 30, 59, 60  
Baltzer 40  
Bauch 31, 60  
Benecke 26, 36  
Beyer 18  
Boehm-Tettelbach 30  
Böhl 3  
Böhme 25, 36, 52  
Böhmig 24  
Braeß 20, 40, 48  
Braun, Ernst, 23, 34,  
37, 41, 52  
Braun, R., 24, 37  
Brill 14, 22, 37, 41, 51  
Bröcker 14, 27, 29, 37,  
41, 42, 53  
Brüning 21  
Brunstäd 17, 34, 35, 44  
Bubnoff 30, 60  
Büchsel 14, 17, 34, 35,  
40, 44  
Buhr 31  
von Bülow 29, 39, 41  
60, 62  
Burchard 25, 52  
Büttner 25
- Clasen 29, 38, 57, 64  
Claussen 34, 35  
Comberg 22, 37, 41, 51  
Curschmann 21
- Dainas 32, 61, 63  
Dalhoff 32, 55, 64  
Deterts 15, 16  
Doehner 39  
Donat 49
- Eggers 30, 53  
Eichhorn 40
- Falckenberg 30, 39, 42,  
58, 61
- Fischer 21, 34, 36,  
37, 41, 49  
Flemming 28, 37, 41,  
55  
Franke 25, 51  
Friedrich 30, 37, 41  
Frieße 32, 57, 64  
Fuhrmann, Gustav  
Adolf 3  
Fuhrmann 20, 46, 47  
Furch 28, 34, 38, 41,  
42, 58
- Gehrig 32, 39  
Geffken 15, 16  
Gentzke 40  
Gerhardt 20, 40, 48, 61  
Gerlach 25  
Gerstenberg 31, 38,  
57, 64  
Gißel 15, 16, 23, 36,  
41  
Golther 27, 55  
Gottschalk 29, 38, 41,  
56  
Gran 3  
Grave 3  
Grebe 23, 42, 46, 50,  
61  
Gruhl 3  
von Guttenberg 27,  
34, 39, 41, 60, 61
- Hagemann 15  
Hansen 24  
von Harlem 32, 55, 56,  
64  
Haselhorst 14, 21, 22,  
36, 37, 41, 51  
Heepe 18, 45  
Heyde 32, 53  
Hinze 3  
Hohl, Hans, 3
- Hohl, Prof., 27, 38,  
41, 53  
Holtz 23, 36, 41, 49,  
50  
Huscher 28, 38, 41, 57
- Jankuhn 30, 38, 46,  
53, 61, 64  
Jensen 30, 38, 54, 57,  
64  
Jepsen 18, 44, 45  
Jessen 28, 38, 41, 60  
Johannsen 3  
Jordan 28, 41, 42  
Jördens 15  
Juilfs 30, 58
- Kahlstorf 24  
Kleinknecht 30, 54  
Kluge 40  
Koch 15, 31, 38, 42, 53,  
64  
Koch, Frau, 32, 55, 64  
Kollath 23, 36, 39, 41,  
50  
Kriegsmann 25, 37, 52  
Kromphardt 20, 36,  
40, 48, 61  
Krüger 13, 40  
Kunze 28, 39, 41, 42,  
58, 61
- von Lagerheim 3  
Lange 32, 40, 41, 54,  
64  
Lasch 26  
Lauprecht 31, 39, 62  
Lehmann, Herbert, 3  
Lehmann, Prof., 23,  
34, 36, 41, 51  
von Lettow-Vorbeck 3  
Lockemann 32, 57, 58,  
64  
Lösch 29, 38, 41, 42, 58

Löwe 33, 39, 62  
von Lübtow 20, 35, 40,  
46, 47  
von Lücken 28, 38, 41,  
57, 64  
Lüders 3  
Lüdicke 31, 39

Mans 24  
Marcolini 32, 56, 64  
Martin 3  
Martin-Fornoza 32,  
56, 64  
Maurer 28, 39, 41, 59  
Maybaum 14, 28, 34,  
38, 41, 53, 54  
Mayer 19, 34, 35, 40,  
47  
Meinertz 32  
Meyer-Burgdorff 24  
Mitteis 19, 34, 35, 40,  
46, 47  
Mondt 36, 37, 51  
Münstermann 20, 40,  
48, 61, 64  
Mutén 32, 38, 41, 55,  
64

Nehring 31, 39, 59, 60,  
62  
Neubert 15, 16, 23, 36,  
41, 49  
Nieland 29, 39

Passarge 49  
Pels-Leusden 3  
Pfeiffer 3  
Piper 3  
Poppe 22, 34, 39, 50,  
62  
Prinz 40

Prösch 41  
Queisser 3  
Quell 18, 34, 35, 40,  
44

Reichel 50, 52  
Reinmuth 31, 39, 52,  
60, 62  
Reinmüller 22, 37, 41,  
52  
Rieck 40  
Rienäcker 29, 39, 41,  
42, 59, 61  
Rosenfeld 21  
Ruickoldt 22, 36, 41  
Ruin 3  
Runge 40

Sander 26, 36, 39, 50  
Seelbach 3  
Sjögren 3  
Skalweit 24, 37

Schäfer, Ernst, 3  
Schäfer 40  
Scheel 26, 50, 51, 61,  
63  
Schiersmann 26, 37,  
52  
Schilling 22, 36, 41, 50  
Schlapp 24, 37, 41  
Schlink 3  
Schmidt 14, 33, 39, 62  
Schomaker 15  
Schröder 41  
Schroeder 40  
Schulten 23, 36, 41  
Schulze 30, 39, 59  
Schulze 28, 34, 39, 41,  
60, 61

Steurer 14, 22, 37, 41,  
52, 53  
Stolberg-Wernige-  
rode 29, 34, 38, 41,  
46, 54, 62, 64

Tatarin-Tarnheyden  
19, 34, 35, 40, 41,  
46, 47  
Tessin 40  
Teuchert 27, 34, 37, 38,  
41, 54, 55  
Theil 43  
Thiele 15, 26, 34, 36,  
50  
Troitzsch 14, 19, 34,  
35, 40, 46, 47

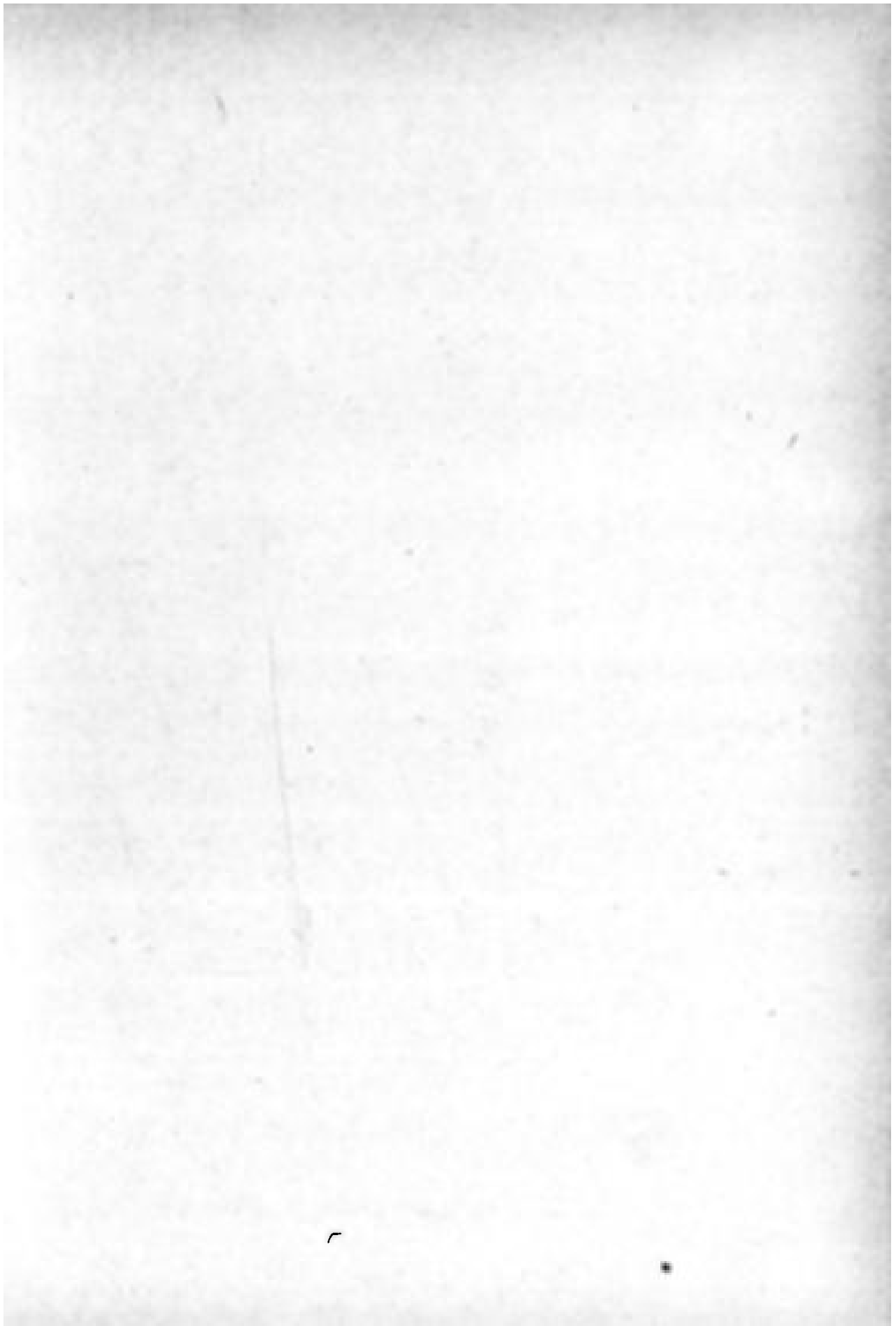
Ullrich 23, 37, 41, 51  
Unshelm 25, 37

Visscher 3  
Vollhase 31, 39, 41, 59,  
60  
Voß 25, 36, 41, 51

Wachholder 14, 22, 34,  
36, 41, 42, 49, 61,  
61

Walden 27  
Walter 13  
Weber 41  
Werdermann 18, 34,  
35, 45  
Wesenberg 20, 46, 47  
Westphal 13  
Wildt 31, 39, 41  
Will 29

Zastrow 40



**Druck von C. G. Hendeß G. m. b. H., Köslin, Pom.**